

Waggonhalle
Pfingst-Variété '23

BARBAREN BARBIES
A Wild Women Circus

Do 25.05. - Mo 29.05.

WAGGONHALLE
MARBURG

www.waggonhalle.de

Gute Noten

Uni beim CHE-Ranking

Zeckenalarm

Tipps und Schutz

Über Leben

„A Thousand and One“

Anmeldeschluss: Mo 22. Mai 2023

Bewerbt euch jetzt!

beim Stadtfest „3 Tage Marburg“

DRACHEN BOOT

CUP 2023



• Maximal 64 Drachenboot-Teams (je 20 Paddler und 1 Trommler) ermitteln am **Samstag, 8. und Sonntag, 9. Juli** die Siegerteams 2023 in der FUN- bzw. RENN-Klasse.

• **Die Startgebühr beträgt 11,50 EUR/Person (= 230,- EUR/Bootsteam).**

• Bei weiteren Fragen zum Ablauf können Sie uns gerne kontaktieren.

• **Relaxen im Après-Drachenboot-Biergarten**

Jedes Team kann sich dort einen Platz für nur 30,- EUR reservieren lassen. Und das Schönste: Diese Gebühr wird beim Kauf von Getränken zurückerstattet. Die Wirte bieten am Lahnufer den Drachenboot-Teams Sonderpreise für Getränke und Essen.

Als Preise winken:

• **FUN- u. RENN-CUP-Pokale für die 1., 2. und 3. Plätze am Sa + So** sowie ein gemeinsames „Drachen-Menü“ für die FUN-Cup-Sieger à 200,- EUR.

• **Der Drachenboot-Pokal 2023 und der Pharmaserv- Wanderpokal** sowie ein „Drachen-Menü“ (200,- EUR) für den RENN-Cup-Sieger (Gesamtsieger)

• **Zwei Sonderpokale für die beste Kostümierung am Sa + So.**

• **Anmeldeschluss ist Montag, 22. Mai 2023.** Bei über 64 Anmeldungen entscheidet der Eingang der Anmeldung.

Nach Eingang der Startgebühr des Teams folgt im Juni vom Marbuch Verlag eine schriftliche Bestätigung der Anmeldung und der Starttermin des Teams. Der bevorzugte Wettkampftag wird nach Möglichkeit berücksichtigt.

• **Festeröffnung: Fr, 7.7., 18 Uhr, Marktplatz** mit bunt kostümierten Drachenbootfahrern

• **Öffentliche Wahl des Teams mit der besten Kostümierung**

• Kostümsieger Samstag ca. 18.00 Uhr

• Kostümsieger Sonntag ca. 17.30 Uhr

Anforderung

Wettbewerbs-Name des Teams (Fun-Name)

Verantwortliche*r (Teamcaptain): Name und Vorname

Straße / Haus-Nr. / PLZ / Ort

Telefon

Mobil

Wir wollen lieber starten am Samstag Sonntag egal

Wir wollen den Drachenboot-Kostümpokal gewinnen und kommen zur öffentlichen Wahl des Teams mit der besten Kostümierung am Sa. oder So.

Wir kommen in unseren Kostümen zur Stadtfesteröffnung am Fr., 7.7.23, 18 Uhr auf den Marktplatz. Haltet bitte ausreichend Freibier bereit.

Wir wollen für 30,- EUR im Après-Drachenboot-Biergarten für uns einen Platz mit Tischen und Bänken reservieren. Den Getränkegutschein über 30,- EUR erhalten wir mit der Anmeldebestätigung.

210,- bzw. 235,- EUR liegen als Scheck oder in bar bei.

Bitte buchen Sie den entsprechenden Betrag von folgendem Konto ab:

Kontoinhaber*in

Name der Bank

IBAN

BIC

Datum / Unterschrift des verantwortlichen Anmelders

Wir benötigen eine Rechnung

Diesen Coupon schicken an:
MARBUCH VERLAG - DRACHENBOOT-CUP - 2023
Ernst-Giller-Str. 20a, 35039 Marburg

Online-Anmeldung unter:

www.marbuch-verlag.de/anmeldungen/drachenboot



Online-Anmeldung



Gegründet 1983 von
 Peter Mannshardt & Michael Boegner

ERSCHEINT IM MARBUCH VERLAG

www.marbuch-verlag.de
 Ernst-Giller-Str. 20a, Marburg
 Geschäftszeiten: Mo - Fr 9 - 13 und 14 - 17 Uhr

VERLAGSLEITUNG

Katharina Deppe

HERAUSGEBER

Norbert Schüren

REDAKTION

Georg Kronenberg (kro) (verantwortl.),
 Michael Arlt (MiA), Gesa Coordes (gec),
 (pe) = Presseerklärung
 Tel: 06421/6844-30,-31
 Fax: 06421/6844-44
 Mail: redaktion@marbuch-verlag.de

ONLINE-REDAKTION

Lars Bieker
 Tel: 06421/6844-12
 E-Mail: onlineredaktion@marbuch-verlag.de

HERSTELLUNG

Nadine Schrey, Hasret Sahin

VERANSTALTUNGSKALENDER

Julie Andorfer, Beyza Imamoglu
 Tel: 06421/6844-0, Fax: 06421/6844-44
 Online-Formular: www.marbuch-verlag.de

ANZEIGEN

Katharina Deppe
 Tel: 06421/6844-20, Fax: 06421/6844-44
 Nina Brand
 Tel: 06421/6844-11, Fax: 06421/6844-44
 Mail: feedback@marbuch-verlag.de

KLEINANZEIGEN (Fließtext)

Julie Andorfer, Beyza Imamoglu
 Tel: 06421/6844-68, Fax: 06421/6844-44
 Online-Coupon: www.marbuch-verlag.de

DRUCK

Westdeutsche Verlags- und Druckerei GmbH,
 Mörfelden-Walldorf

Die Urheberrechte der Artikel, Annoncenwürfe und Fotos bleiben beim Verlag. Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte oder Fotos. Reproduktionen des Inhalts ganz oder teilweise nur mit schriftlicher Erlaubnis des Verlages. Alle Adress- und Programmangaben ohne Gewähr. Es gilt Anzeigenpreisliste Nr. 38 vom 1.1.2023

ABONNEMENT

25 x Ausgabe Marburg 49,- EUR
 51 x Ausgabe Marburg 99,- EUR

SCHLUSS

Redaktion: Freitag, 11 Uhr
 Veranstaltungshinweise: Freitag, 17 Uhr
 Kleinanzeigen: Montag, 14 Uhr
 Inserate: Dienstag, 12 Uhr

GEPRÜFTE AUFLAGE

(1. Quartal 2023)

Marburger Magazin EXPRESS

tatsächlich verbreitete Auflage
 7.807/Erscheinung

Mitglied der Informationsgemeinschaft zur Feststellung der Verbreitung von Werbeträgern (IVW), Berlin

Marbuch Verlag GmbH

Ernst-Giller-Str. 20a • 35039 Marburg
 Geschäftsführer: Norbert Schüren



MAGAZIN	4
Gute Noten	6
„Marburg war früh gesetzt“	6
Hohes Gras meiden, Körper absuchen	7
Klimaanpassung von Waldbäumen	7
Neue Perspektiven für junge Menschen	8
Ab ins Ausland	9
„A Wild Women Circus“	10
Blickwinkel	10
AUSSTELLUNGEN	11
KULTUR TO GO	12
FILM AB!	14
MARBURG DIESE WOCHE	15
FLOHMARKT	20
FAHRZEUGMARKT	22

Titelbild: „Barbaren Barbies“
 Foto: PanRay Photography



Weltwärts... Foto: Larisa Koshkina/Pixabay

Horizont erweitern

Ob im Krankenhaus, in der Pflege, beim Tierschutz, im Kindergarten oder in ökologischen Projekten: Rund 100.000 junge Menschen engagieren sich in Deutschland jedes Jahr in einem Freiwilligendienst. Wer nach der Schule nicht direkt mit einer Ausbildung oder einem Studium beginnen will, kann mit einem Freiwilligen Sozialen oder Ökologischen Jahr oder dem Bundesfreiwilligendienst wertvolle Erfahrungen und Kontakte sammeln. Und das Angebot an vielfältigen Stellen ist längst nicht nur auf die Bundesrepublik begrenzt. Beim

Internationalen Jugendfreiwilligendienst gibt es spannende Möglichkeiten, sich im Ausland zu engagieren, neue Länder und Kulturen kennen zu lernen, seine Fremdsprachen zu verbessern und Berufserfahrung zu sammeln. Wie lohnend der Blick über den Tellerrand sein kann, davon berichten wir in unserem Sonderteil zu Freiwilligendiensten in dieser Ausgabe.



Georg Kronenberg



Gute Noten
 mehr auf Seite 6



Zecken
 mehr auf Seite 7



Perspektiven
 mehr auf Seite 8



Varieté
 mehr auf Seite 10



Grünes Licht: Die Verdi-Mitglieder haben dem ausgehandelten Tarifvertrag für das Uniklinikum zugestimmt. Foto: Lars Bieker



Künstlerinnen und Künstler sind eingeladen, sich am 25. Mai auf der „Offenen Bühne Richtsberg“ zu präsentieren. Foto: Georg Kronenberg

Magazin

UKGM: Zustimmung zu Tarifvertrag

Am Universitätsklinikum Gießen und Marburg (UKGM) haben die Mitglieder der Vereinten Dienstleistungsgesellschaft (Verdi) grünes Licht für den vereinbarten Tarifvertrag gegeben. Knapp 79 Prozent der Mitglieder stimmten der Einigung zu, die Mitte April zwischen der Gewerkschaft und den Klinik-Betreibern zustande gekommen war.

Der Vereinbarung war ein Streik am privatisierten Uniklinikum vorausgegangen, bei dem zahlreiche UKGM-Beschäftigte die Arbeit niederlegten. Das Ergebnis ist bundesweit der erste Entlastungstarifvertrag in einem privaten Krankenhaus, wie die Verdi erklärt. Der Gewerkschaft zufolge beinhaltet er unter anderem „schichtgenaue Personalvorgaben für Stationen und Funktionsbereiche.“ In der Krankenpflege und in der Psychiatrie gelte nun in jeder Schicht eine verbindliche Personalbemessung. Auch in anderen Bereichen gebe es eine feste Relation von Beschäftigten zu Patientinnen und Patienten. In diese Regelung seien erstmals auch Lehrkräfte und Ambulanzen einbezogen.

Bei Verstößen sollen die Beschäftigten einen sogenannten Belastungsausgleich erhalten: Wird die Personalbemessung nicht eingehalten oder es entstehen anderweitig Belastungen auf der Station, stehen den Beschäftigten ab April 2024 freie Tage zu. Bis dahin erhalten sie pauschal vier zusätzliche freie Tage.

Der Schutz vor betriebsbedingten Kündigungen und Outsourcing

gelte nun auch für die etwa 300 Mitarbeitenden der UKGM Service GmbH.

Der Vorstand der Rhön-Klinikum AG und die Geschäftsführung des UKGM begrüßten das Votum der Verdi-Mitglieder.

Offene Bühne im Friseursalon

Künstlerinnen und Künstler sind eingeladen, ihre Talente am Donnerstag, 25. Mai, auf der „Offenen Bühne Richtsberg“ zu präsentieren. Das Motto der im Friseursalon „Haaribo“ um 20 Uhr stattfindenden Veranstaltung ist „Deine Idee, Dein Auftritt“.

Ob Musik, Tanz, Boxen oder Comedy - die Bühne soll eine Plattform für alle bieten, die sich ausdrücken möchten. Und für Besucherinnen und Besucher ist die vom Stadtlabor Richtsberg geförderte Veranstaltung eine Gelegenheit, den Salon einmal ganz anders zu erleben und einen abwechslungsreichen Abend zu genießen.

Durch den Abend führt der Moderator vom Marburger Abend, Bernd Waldeck.

Wer im Team der Offenen Bühne mitmachen und auch erleben will, was hinter den Kulissen passiert, meldet sich an unter deinebuehne@web.de oder Instagram www.instagram.com/deine_buehne_richtsberg.

Run auf das Deutschlandticket

Bis zum 10. Mai wurden alleine im Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV) rund 220.000 Deutschlandtickets verkauft. Deutlich mehr als die Hälfte, mehr als 120.000 Tickets, haben Kundinnen und Kunden erworben, die vorher noch kein Zeitkartenabon-

nement im RMV abgeschlossen hatten. „Das Deutschlandticket ist im RMV ein echter Renner. Wir freuen uns sehr über die große Nachfrage und insbesondere über die vielen neuen Ticket-Abonnentinnen und -Abonnenten“, sagt RMV-Geschäftsführer Knut Ringat. Das Deutschlandticket sei schon wenige Wochen nach dem Verkaufsstart ein Erfolg, unterstreicht auch Tarek Al-Wazir, Hessischer Minister für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen. Auch im deutschlandweiten Vergleich stehe Hessen laut Al-Wazir sehr gut da: In Hessen gebe es deutlich mehr Neukundinnen und Neukunden.

„Sauberhafter Kindertag“

Die Kleinsten gehen mit gutem Beispiel voran: Der „Sauberhafte Kindertag“ gehört zu Deutschlands größter Umweltkampagne „Sauberhaftes Hessen“ und hat in Marburg bereits eine lange Tradition. Auch in diesem Jahr waren wieder rund 100 Kinder der Marburger Kitas unterwegs: Mit Papierzangen und Abfallsäcken sammelten sie eifrig achtlos geworfene Abfälle rund um ihre Kitas ein.

„Ein herzliches Dankeschön an euch alle für euren tatkräftigen Einsatz, die Umgebung rund um eure Kita von herumliegendem Müll zu befreien. Damit leistet ihr einen wichtigen Beitrag zum Umwelt- und Tierschutz und geht für alle Erwachsenen mit gutem Beispiel voran“, lobte Stadträtin Kirsten Dinnebie die Jungen und Mädchen des Waldkindergartens am Ortenberg. Dinnebie dankte auch allen anderen teilnehmenden Kindern für ihr Engagement und ihr umweltbewusstes Handeln.

Mit Papierzangen, Handschuhen und großen Müllsäcken waren die Kinder dabei professionell für ih-

ren Einsatz ausgerüstet. Die Ausstattung stellt immer der Dienstleistungsbetrieb der Stadt Marburg (DBM) für die Freiwilligen der vier sauberen Aktionstage zur Verfügung.

An der Sammelaktion beteiligten sich neben den jungen Marburger Umweltschützerinnen und Umweltschützern hessenweit rund 19.000 Kinder aus knapp 600 Kindergärten und -tagesstätten. Sie alle hatten sich für die alljährliche Reinigungsaktion auf der offiziellen Seite von Deutschlands größter Umweltkampagne „Sauberhaftes Hessen“ angemeldet und stellten dabei sogar noch einen neuen Beteiligungsrekord auf.

5000 Euro für bessere Teilhabechancen

Das WIR-Vielfaltszentrum des Landkreises Marburg-Biedenkopf vergibt insgesamt 5000 Euro für kleinere Projekte, die Vielfalt, Antidiskriminierung und Teilhabe fördern.

Vereine und Körperschaften des öffentlichen Rechts, zum Beispiel Ortskrankenkassen, Handwerks-, Industrie- und Handelskammern oder Kirchengemeinden, können das ganze Jahr über einen Förderungsantrag stellen, mindestens jedoch vier Wochen vor Projektbeginn.

Die Projekte sollen die Teilhabe von Menschen mit Migrations- und Fluchtgeschichte verbessern. Außerdem sollen sie ein gutes soziales Miteinander im Landkreis fördern. Förderfähige Projekte sind beispielsweise Begegnungsprojekte, Diskussions- und Informationsveranstaltungen, Netzwerkaufbau, Fachtagungen und Kongresse, Forschungs-, Kultur- und Medienprojekte sowie Ausstellungen. Die maximale Förder-summe pro Projekt beträgt 1000 Euro.



Stadträtin Kirsten Dinnebiere dankte den Pfifferlingen stellvertretend für alle teilnehmenden Kinder für ihren Einsatz beim „Sauberhaften Kindertag“. Foto: Stefanie Ingwersen, Stadt Marburg

Weitere Informationen sind unter www.marburg-biedenkopf.de/bfi unter „Vielfalt und Antidiskriminierung“ abrufbar. Bei Fragen steht Silvana Todisco unter der Telefonnummer 06428/447-2215 oder per E-Mail an die genannte Adresse zur Verfügung.

VolkswagenStiftung fördert Forschungs-Duo

Die Entwicklung von Spitzeneinkommen hängt eng mit politischen Entscheidungen wie etwa der Steuergesetzgebung zusammen. Und die politischen Entscheidungen treffen wiederum Menschen, die über mehr Reichtum und Privilegien verfügen als der Durchschnitt ihrer Wählerschaft. An diese Beobachtung knüpfen Prof. Miquel Pellicer und Prof. Eva Wegner die Forschungsfrage an, ob Politikerinnen und Politiker tatsächlich die Interessen wohlhabender Eliten - zu denen sie selbst gehören - besser vertreten als andere und damit die Schere zwischen Arm und Reich weiter öffnen. Pellicer vom Zentrum für Konfliktforschung der Philipps-Universität und Wegner vom Institut für Politikwissenschaft haben dazu das internationale Forschungsprojekt „Politicians, Policies, and the Reproduction of Wealth“ konzipiert, das die VolkswagenStiftung mit 1,6 Millionen Euro fördert. Gemeinsam erforscht ein internationales Team aus Politik-, Rechts- und Wirtschaftswissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern in Südafrika, Brasilien, Deutschland und Großbritannien in den nächsten vier Jahren, welche politischen Mechanismen der Reproduktion von Reichtum zugrunde liegen. Sie untersuchen dafür in allen vier Ländern, wie weit die sozialen und wirtschaftlichen Merkmale von Abgeordneten mit

denen der wirtschaftlichen Eliten übereinstimmen und wie sich das auf die Politikgestaltung sowie die Einkommen der Wohlhabenden auswirkt.

Frauen im Ehrenamt im Fokus

Für ehrenamtlich engagierte Frauen bietet der Landkreis Marburg-Biedenkopf und die Freiwilligenagentur Marburg-Biedenkopf am Freitag, 2. Juni, von 17 bis 19 Uhr ein Treffen an. Interessierte Frauen sind eingeladen, mit anderen engagierten Frauen sowie den Kolleginnen des Kreises und der Freiwilligenagentur in einer angenehmen Atmosphäre ins Gespräch zu kommen. Zum Programm trägt die Kommunikationsexpertin Susanne Lucia Parthen mit ihrem Vortrag „Stell Dein Licht mal AUF den Scheffel - Sichtbarkeit und Selbstbewusstsein für Frauen im Ehrenamt“ bei. Anschließend gibt es die Gelegenheit, sich bei Essen und Getränken auszutauschen und zu vernetzen. Laut einer repräsentativen Befragung zum Ehrenamt in der Bundesrepublik engagieren sich 39,2 Prozent der Frauen ehrenamtlich. Der Anteil der Männer ist mit 40,2 Prozent nur unwesentlich höher. Die öffentliche Wahrnehmung ist jedoch oftmals eine andere. Das zeigt sich auch daran, dass Frauen seltener für ihr Engagement ausgezeichnet werden. Veranstaltungsort ist das Café Salamanca in Cölbe, Lahnstraße 8. Die Teilnahme ist kostenlos. Eine vorherige Anmeldung ist per E-Mail an ehrenamt@marburg-biedenkopf.de oder unter der Telefonnummer 06421/405-1789 wünschenswert.

kro/LB

Draußen und umsonst GESUNDE STADT MARBURG

Offene Bewegungsangebote in Marburg | 24.04. - 27.10.23

Pilates			
Montag	18:00 - 18:30 Uhr	Auf der Weide	
Qi Gong			
Dienstag	19:30 - 20:00 Uhr	Gesundheitsgarten (Gelände der Vitos-Klinik)	
		<i>(Achtung geänderte Zeiten ab 1. September 17:30 - 18:00 Uhr)</i>	
Donnerstag	08:30 - 09:00 Uhr	Friedrichsplatz (Vorplatz Staatsarchiv)	
		<i>(Achtung geänderte Zeiten ab 1. September 09:00 - 09:30 Uhr)</i>	
Donnerstag	19:30 - 20:00 Uhr	Wehrda (vor dem Bolzplatz, Zur Wann)	
		<i>(Achtung geänderte Zeiten ab 1. September 17:30 - 18:00 Uhr)</i>	
Tai Chi			
Dienstag	16:45 - 17:15 Uhr	Auf der Weide	
Herz-Kreislauf-Training			
Mittwoch	17:30 - 18:00 Uhr	Lahnwiesen Höhe Affenfelsen	
Japanische Kampfkunst - Aikido	<i>(Achtung: pausiert während den Sommerferien (24.07. - 01.09.23))</i>		
Mittwoch	18:15 - 18:45 Uhr	Lahnwiesen Höhe Affenfelsen	
Zumba			
Freitag	16:30 - 17:00 Uhr	Schulhof der Sophie-von-Brabant-Schule, Standort Uferstraße	
Bewegtes Trommeln			
Donnerstag	18:30 - 19:00 Uhr	August-Bebel-Platz, Cappel	
Waldbaden	Anmeldung zum Waldbaden unter a.scheid@lebenmitkrebs-marburg.de		
	Treffpunkt: Grillplatz Runder Baum		
Freitag, 28.04.	16:30 - 19:30 Uhr	Sonntag, 20.08.	08:00 - 11:00 Uhr
Dienstag, 23.05.	17:00 - 20:00 Uhr	Freitag, 22.09.	16:30 - 19:30 Uhr
Montag, 26.06.	17:30 - 20:30 Uhr	Samstag, 21.10.	09:00 - 12:00 Uhr
Samstag, 22.07.	08:00 - 11:00 Uhr		

Eine Anmeldung ist nur für das Waldbaden erforderlich. Aktuelle Bewegungsangebote und Informationen unter: www.marburg.de/gesundstadt [gesund@marburg-stadt.de](https://www.facebook.com/gesund@marburg-stadt.de) gesund@marburg-stadt.de

TUV HESSEN
*Zukunft
Gewissheit geben.*

SAUBERES AUTO (GE)FÄLLIG?!

Wir sind gerne für Sie da!

35039 Marburg MO - FR: 8.00 - 17.00 Uhr
Afföllerstraße 73 SA: 8.00 - 14.00 Uhr
☎ 06421 94177

Unser komplettes Leistungsspektrum für PKW, LKW, Motorräder und Wohnmobile/-anhänger finden Sie unter:

www.tuev-hessen.de

NOCH MEHR NEWS ?

?

SCAN MICH!

www.marbuch-verlag.de

Gute Noten

Philipps-Uni im CHE-Ranking erneut ausgezeichnet

Die Philipps-Universität gehört zur Spitzengruppe der Hochschulen mit den besten Studienbedingungen in Deutschland. Das ist das Ergebnis des Rankings des Centrums für Hochschulentwicklung (CHE) bei dem Studierende die Bedingungen an ihrer Hochschule bewerten.

„Die Philipps-Universität investiert viel in gute Rahmenbedingungen für das Studium und legt

neben der Ausstattung besonderen Wert auf die Qualität der Lehre sowie die Begleitung der Studierenden. Uns freut besonders, dass sich der Erfolg dieser Bemühungen in den Beurteilungen der Studierenden widerspiegelt“, betont Kati Hannken-Illjes, Vizepräsidentin für Bildung der Uni Marburg. Bereits in früheren CHE-Rankings bescheinigten die Studierenden der Philipps-Universität

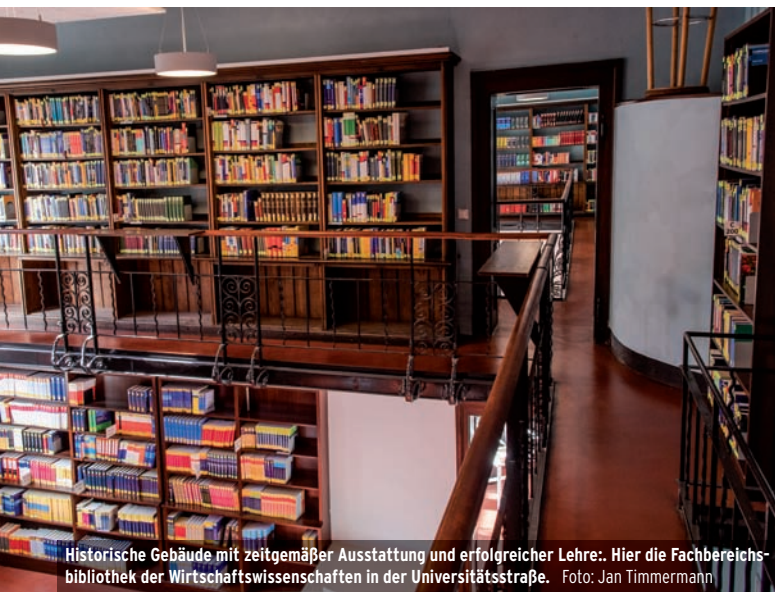
sehr gute Unterstützungsangebote. Jedes Fach wird im Dreijahresrhythmus neu bewertet: In diesem Jahr nahmen die Fächer Rechtswissenschaften, Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre und Wirtschaftsinformatik teil. Im Fach Betriebswirtschaftslehre sind Studierende mit der Bibliotheksausstattung und der Studienorganisation sehr zufrieden, besonders der Zugang zu den Lehrveranstaltungen und deren Größe erzielt Bestnoten. Auch die IT-Infrastruktur mit einer guten Verfügbarkeit von PC-Arbeitsplätzen und der Qualität des WLAN wurde positiv bewertet. Gut beraten fühlen sich die Studierenden auch bei den Möglichkeiten eines Auslandsaufenthalts.

Das ebenfalls am Fachbereich Wirtschaftswissenschaften angesiedelte Fach Volkswirtschaftslehre konnte auch in einigen Kategorien Spitzenplätze einfahren. Besonders positiv wurden die Studienorganisation, die Bibliotheksausstattung und die Unterstützung zum Studienanfang bewertet. Zudem ist eine große Mehrheit der befragten Studierenden mit dem Lehrangebot, der fachlichen Unterstützung durch die Lehrenden und mit der technischen Ausstattung sehr zufrieden. Einen Spitzenplatz im Ranking belegt das Fach zudem bei der Zahl der Veröffentlichungen und dem Forschungsgeld pro Wissenschaftlerin und Wissenschaft-

ler. „Wir sind stolz auf die guten Bewertungen der Studierenden aus dem Fachbereich Wirtschaftswissenschaften, denen wir eine theoretisch fundierte und problemlösungsorientierte Ausbildung bieten“, betont Studiendekan Prof. Sascha Mölls.

Auch im Fach Rechtswissenschaften erreicht die Uni Marburg Spitzenplätze im Bereich Bibliotheksausstattung und Studienorganisation. Die Studierenden bewerten insbesondere die Verfügbarkeit von Selbstlernplätzen, den Zugang zu und die Größe von Lehrveranstaltungen und die Unterstützung durch die Lehrenden positiv. Die Unterstützung bei der Examensvorbereitung wird von einem Großteil der befragten Studierenden ebenfalls als sehr gut bis gut beurteilt. „Ein deutlicher Erfolg für die umfangreiche Neugestaltung der Marburger Examensvorbereitung durch das „UniRep-Team“ mit über 75 neuen Podcasts, intensivem Individualcoaching und regelmäßigen Prüfungssimulationen“, urteilt Studiendekan Prof. Sebastian Omlor. Das CHE Hochschulranking ist mit rund 120.000 befragten Studierenden seit 25 Jahren der umfassendste und detaillierteste Hochschulvergleich im deutschsprachigen Raum. Das vollständige Ranking ist digital auf unter www.heystudium.de/ranking abrufbar.

pe/kro



„Marburg war früh gesetzt“

Anke Engelke und Bastian Pastewka tragen sich in Goldenes Buch ein

Die Dreharbeiten zur Amazon-Serie „Never Ever“ mit Anke Engelke und Bastian Pastewka haben tagelang in Marburg für Aufsehen - und für einige Straßensperrungen - gesorgt.

„Vor zweieinhalb Jahren hatten wir während des ersten Lockdowns die Idee, wieder ein gemeinsames Projekt zu verwirklichen“, berichtet Anke Engelke beim Termin mit Oberbürgermeister Thomas Spies und Stadtverordnetenvorsteherin Elke Neuwöhner im Rathaus. Viel habe während des Entwicklungsprozesses nicht festgestanden, „aber Marburg war früh gesetzt!“ Und Bastian Pastewka ergänzt: „Wir wollen die Geschichte einer Kleinstadt - keiner riesigen anonymen Metropole - erzählen.“ Für beide sei klar gewesen: „Marburg

ist so eine Stadt, in die man sich verlieben kann.“

Beim Termin im Rathaus zum Drehstart trugen sich Engelke und Pastewka in das Goldene Buch der Universitätsstadt ein. „Sie drehen an Orten, an denen Sie direkt mit der Geschichte unserer Stadt in Verbindung kommen“, sagt Oberbürgermeister Dr. Thomas Spies beim Empfang im Rathaus mit Blick auf den Marktplatz. Er freue sich, dass das Filmteam mit der Serie „freundlich und sicher amüsant die Werbetrommel für Marburg“ rühren werde.

Produziert wird die Serie, die in Marburg spielt, von btf (Bildtonfabrik) für Prime Video. Die Dreharbeiten finden in Nordrhein-Westfalen und in der Universitätsstadt Marburg statt. Alle acht Episoden der Serie werden 2024 bei

Prime Video zu sehen sein. In „Never Ever“ geht es laut der Produktionsfirma und Amazon „um Bestimmungen und Zufälle, um Rache und Vergebung, um Freund-

schaften und Wutanfälle, um Falschparker und Katzenpflaster, und: um die ewige Sehnsucht nach einem Happy End“. All zuviel von der Handlung will die Produktionsfirma noch nicht verraten, so waren auch die Dreharbeiten in Marburg überwiegend von der Öffentlichkeit abgeschottet.

pe/kro



Hohes Gras meiden, Körper absuchen

Tipps zum Schutz und Umgang mit Zecken

Der warme Sommer 2022 und der milde Winter sind schuld: Dieses Jahr wird es voraussichtlich besonders viele Zecken geben. Bereits ab acht Grad krabbeln die Parasiten durch Gras und niedriges Gebüsch. Gerade im Frühjahr oder Sommer können sie die Frühsommer-Meningoenzephalitis - kurz FSME - sowie Borreliose übertragen. Zwar liegen die deutschen FSME-Risikogebiete hauptsächlich in Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz, Sachsen, Bayern, Südhessen und dem Saarland, aber auch der Landkreis Marburg-Biedenkopf gilt als Risikogebiet. Darauf weist der Nachbarlandkreis Gießen hin und gibt Tipps zum Schutz vor und zum Umgang mit Zecken.

Für Menschen, die in den genannten Risikogebieten wohnen, arbeiten oder Urlaub machen, ist eine Impfung gegen FSME empfehlenswert. Darauf weist das Gesundheitsamt Gießen hin. FSME-Viren werden direkt beim Stich übertragen. Wer in ein Risikogebiet reist, sollte daher rechtzeitig vorher an eine Impfung denken.

Bei einem Stich brauchen Borrelien mindestens zwölf Stunden, um in den menschlichen Organismus zu gelangen. Wird die Zecke also schnell entfernt, kann dies dabei helfen, dass sich der Krank-

heitserreger nicht ausbreitet. Gegen Borreliose gibt es keine Impfungen. Im Fall einer Infektion können Antibiotika helfen. FSME-Viren hingegen werden bereits kurz nach dem Stich übertragen. Wer alledem vorbeugen will, sollte versuchen, Zeckenstiche zu vermeiden. Dazu gibt der Gesundheitsdezernent des Landkreises Gießen, Frank Ide, nützliche Tipps: „Halten Sie sich möglichst nicht im hohen Gras oder im Unterholz auf. Im Laub auf dem Waldboden fühlen sich Zecken besonders wohl, da die Temperaturen auch im Winter moderat sind und die Luftfeuchtigkeit hoch. Auch auf langen Grashalmen von Wiesen, Wegrändern oder Gewässerufern halten sich die Spinnentiere gern auf, um nach potenziellen Wirten Ausschau zu halten.“ Die Faustregel laute: Zecken klettern nicht höher als 1,5 Meter. Sie fallen also nicht von Bäumen herab.

Als Schutz kann helle Kleidung dienen: Darauf lassen sich Zecken schneller erkennen. Geschlossene Kleidung mit langen Ärmeln und lange Hosen sowie Socken über den Hosenbeinen beim Gang ins Feld oder Wald helfen ebenfalls. Schützen kann sich auch, wer ein insektenabweisendes Mittel trägt. Das hält nicht nur Stechmücken ab, sondern auch Zecken.



Der Landkreis Marburg ist FSME-Risikogebiet. Foto: Pixabay

Dieser Schutz ist allerdings zeitlich begrenzt.

Wer sich im Freien aufgehalten hat, sollte danach grundsätzlich den Körper nach Zecken absuchen. Die Tiere bevorzugen ein warmes und feuchtes Hautklima. Deshalb sollte vor allem in den Kniekehlen, im Bauch- und Brustbereich sowie im Schritt gründlich nach den kleinen schwarzen Spinnentieren gesucht werden. Bei Kindern sind außerdem Kopf, Haaransatz und Nacken häufig betroffen.

Sitzt eine Zecke in der Haut, sollte sie schnellstmöglich heraus. Am besten geht dies mit einer speziel-

len Zeckenzange, die am vorderen Ende gebogen ist. Hierbei ist darauf zu achten, die Zecke möglichst weit vorne am Kopf zu greifen und langsam zu ziehen. Auf keinen Fall sollte die Zecke mit Klebstoff oder Ölen beträufelt werden. Auch wenn die meisten Stiche einer Zecke nicht zu einer Ansteckung führen, sollte die Einstich-Stelle dennoch weiter beobachtet werden. Wer eine Rötung bemerkt, die sich ausbreitet, sollte sich einen medizinischen Rat einholen. Dasselbe gilt, wenn die Stelle anschwillt, heiß wird oder Fieber oder Gliederschmerzen auftreten.

pe/MiA

Klimaanpassung von Waldbäumen

Neue DFG-Forschungsgruppe zur Klimaanpassung von Waldbäumen

Der schädliche Einfluss des Klimawandels auf die europäischen Wälder ist seit der Dürre 2018 weithin sichtbar. Unklar ist, welche Anpassungspotenziale die heimischen Wälder angesichts der drastischen und rasanten Umweltveränderungen haben. Eine internationale und interdisziplinäre Forschungsgruppe unter Leitung des Marburger Pflanzenökologen Prof. Dr. Lars Opgenoorth will in den nächsten acht Jahren dieser Frage nachgehen. Dabei nehmen die Forscher einen besonderen Blickwinkel ein: „Wie auch der Mensch, sind Pflanzen auf das enge Zusammenleben mit einer Vielzahl an Mikroorganismen und ihrer funktionellen Eigenschaften - dem sogenannten Mikrobiom - ange-

wiesen. Wir wollen herausfinden, inwieweit die Interaktion zwischen Baum und Mikrobiom der Pflanze hilft, mit Trockenstress und Herbivorie zurecht zu kommen.“

In ihren Experimenten untersucht die Forschungsgruppe Eichen-

sprösslinge in sogenannten Ecton, wo Umweltparameter wie Hitze und Trockenstress variiert und der Gasaustausch der Pflanzen verfolgt werden können. Daneben werden sie in Forschungswäldern der Universitäten Mar-

burg und Basel sowie an zwölf Standorten zwischen Südwestfrankreich und Südfinnland untersucht. Die Fachleute betrachten in allen Forschungsplattformen die Interaktionen des Wurzelwerks mit spezialisierten Pilzen und Wurzelnematoden. Andere untersuchen hoch oben Fraßinsekten in den Baumwipfeln. „Wir suchen in den Daten nach Mustern und Mechanismen, wie sich Eichen auf den Klimawandel einstellen“, sagt Koordinator Lars Opgenoorth. Die Eiche und ihr Mikrobiom sollen in ihrer Reaktion auf Umweltveränderungen so gut verstanden werden, dass sie als Pflanzensensor („Phytometer“) für Klimastress im Wald gelten können.

pe/MiA



Pflanzenökologe Lars Opgenoorth. Foto: Uni Marburg

Neue Perspektiven für junge Menschen

Freiwilligendienste bieten die Möglichkeit, Erfahrungen zu sammeln



Ein Freiwilligendienst eröffnet jungen Menschen viele Möglichkeiten, sich einzubringen. Foto: BMFSFJ/Bertram Hoekstra

Nachdruck für gute Rahmenbedingungen im Freiwilligendienst einsetzen.

FSJ: Das Freiwillige Soziale Jahr richtet sich an Jugendliche und junge Erwachsene bis 27 Jahre. Seinem Namen entsprechend, beträgt die Regelzeit ein Jahr, wobei die Dauer durchaus zwischen 6 und 18 Monaten variieren kann. Die Spannweite an Einrichtungen, bei denen man ein Freiwillige Soziales Jahr absolvieren kann, reicht dabei von Krankenhäusern, Alten- und Pflegeheimen über Sportvereine und Theater bis zu Förderschulen und Gedenkstätten. Neben der Auszahlung eines Taschengeldes wird den Freiwilligen Unterkunft und Verpflegung gestellt.

FÖJ: Wie das Freiwillige Soziale Jahr, kann das Freiwillige Ökologische Jahr zwischen 6 und 18 Monaten dauern, wobei auch hier die Regelzeit ein Jahr beträgt. Ebenfalls wie beim Freiwilligen Sozialen Jahr liegt die Altersgrenze bei 27 Jahren. Träger sind meist Jugendorganisationen von Kirchen oder Umweltschutzverbänden.

BFD: Im Gegensatz zu FSK und FÖJ ist der Bundesfreiwilligendienst (BFD) nicht nur auf junge Leute bis 27 Jahre beschränkt, sondern richtet sich an Interessierte jeden Alters. Hier kann man sich „für das Allgemeinwohl, insbesondere im sozialen, ökologischen und kulturellen Bereich sowie im Bereich des Sports, der Integration und des Zivil- und Katastrophenschutzes“ engagieren.

pe/red

Schule fertig – was nun?

Wenn dir noch der Kopf raucht und du Lust auf zufriedenstellende konkrete (Hand-) Arbeit hast, haben wir vielleicht genau das richtige Angebot für dich...

Die «Gemeinschaft in Kehna» ist eine soziale Einrichtung, ländlich zwischen Gießen und Marburg gelegen. Unsere drei restaurierten Hofrreiten mit dazugehörigen Gartenflächen bieten Wohnraum und Arbeitsplätze für Menschen mit und ohne geistiger Behinderung.

Wir haben spannende, abwechslungsreiche Plätze für Jahrespraktikanten, FSJ, und BFDler und Auszubildende frei!

Dies sind die Einsatzbereiche:

- Schreinerei
- Handweberei
- Kaffeerösterei
- Landschaftspflege
- Wohnbereiche

Im August geht es los!

Während der handwerklichen Arbeit unterstützen wir die betreuten MitarbeiterInnen, wo sie Hilfe benötigen. In unseren Häusern liegt der Schwerpunkt bei der Freizeitgestaltung und Pflege immer kombiniert mit einem Stellenanteil im Arbeitsbereich. Unsere Idee ist vor allem, gemeinsam und «auf Augenhöhe» mit den Bewohnern von Kehna tätig zu sein. Der Spaß bei der Arbeit soll dabei natürlich nicht zu kurz kommen.

Wenn du dich angesprochen fühlst, melde dich einfach unter

info@in-kehna.de (Michael Gehrke)



Gemeinschaft in Kehna, Kenenstraße 6, 35096 Weimar-Kehna
Tel 0 64 21 • 97 44-91 info@in-kehna.de, www.in-kehna.de

Wer nach der Schule nicht direkt mit einer Ausbildung oder einem Studium beginnen will, wer vielleicht auch noch auf der Suche nach dem richtigen Beruf ist, für den gibt es mit den verschiedenen Freiwilligendiensten vielfältige Möglichkeiten, sich sozial zu engagieren - und gleichzeitig in unterschiedlichste Arbeitsbereiche reinzuschneppern. In den drei Diensten Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ), Freiwilliges Ökologisches Jahr (FÖJ) sowie dem Bundesfreiwilligendienst (BFD) für Bürger jeden Alters engagieren sich heute Jahr für Jahr rund 100.000 Freiwillige.

Wie wertvoll ihr eigenes FSJ im Kinderheim St. Elisabeth in Hamburg gewesen sei, davon hat Bundesfamilienministerin Lisa Paus im Dezember auf der FSJ-Jahreskonferenz berichtet: „Das FSJ hat sich gerade in der Pandemie bewährt und ist heute wichtiger denn je. Junge Menschen brauchen die durch das FSJ geschaffene Möglichkeit sich zu orientieren und auszuprobieren. Auch wenn sie mittlerweile bereits eine Weile her sind prägen mich die Erfahrungen meines FSJ bis heute.“ In das FSJ investierte Mittel seien eine Investition in die Zukunft, sie wolle sich deshalb weiter mit

Anbieter von Freiwilligendiensten in Marburg

- www.blista.de
- www.lebenshilfe-hessen.de
- www.in-kehna.de
- www.luvfsj.de

Allgemeine Info-Adressen

- www.bundesfreiwilligendienst.de
- www.ein-jahr-freiwillig.de



Lehramtsstudentin Franziska Rumpf (li.) unterrichtet derzeit Jugendliche in den USA. Foto: Franziska Rumpf/AFS e.V.

SCHULE FERTIG – UND DANN?

Starte jetzt durch mit deinem **Freiwilligen Sozialen Jahr oder Bundesfreiwilligendienst bei der DRK-Schwesternschaft Marburg e.V.**

Wir bieten dir vielfältige Einsatzstellen im Gesundheits-, Pflege- und pädagogischen Bereich hessenweit.

Informiere dich jetzt unter www.luvfsj.de!

LUV - Level Up Your Vita
Ein Angebot der DRK-Schwesternschaft Marburg e.V.

Ab ins Ausland

Internationale Freiwilligendienste

Nach dem Abitur, als Brückenjahr zwischen Bachelor und Master oder in einer Orientierungsphase vor der Ausbildung: Freiwilligendienste im Ausland bieten jungen Erwachsenen persönliche Weiterentwicklung und gleichzeitig praktische Einblicke in Hilfsprojekte in einer anderen Kultur.

Ein internationaler Freiwilligendienst verbindet soziales, politisches oder ökologisches Engagement mit Spracherwerb und dem Gewinn beruflicher Kompetenzen. Junge Erwachsene werden in einer anderen Kultur aktiv, erweitern ihren Horizont und erwerben vielfach auch wertvolle Berufsqualifikationen. Ihr Engagement im Ausland ist dabei vielfältig: So leisten sie zum Beispiel pädagogische Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in sozialen und bildungsbezogenen Projekten, gestalten als Lehrassistenten den Unterricht an einer Schule aktiv mit oder engagieren

sich im Naturschutz. Die Freiwilligen bereichern das Leben der Menschen an ihrem jeweiligen Arbeitsort und entwickeln durch ihr Engagement lebenslange interkulturelle Kompetenzen, die für die weitere berufliche Laufbahn enorm wertvoll sind.

Diese Erfahrung macht auch Lehramtsstudentin Franziska aus Kassel, die derzeit mit dem AFS-Freiwilligendienst TeachUSA für zehn Monate als Lehrassistentin in den USA ist. Sie berichtet: „Mit Blick auf meinen zukünftigen Beruf als Lehrerin in Deutschland wollte ich gern auch mal in ein anderes Schulsystem reinschnuppern. Durch das Hospitieren und Mithelfen bei den US-amerikanischen Lehrkräften kann ich mir hier verschiedene Methoden und Techniken abgucken und aneignen. Ich sammle grade ganz viele wertvolle Erfahrungen, die mir in Zukunft auf jeden Fall zugutekommen werden.“

pe

MACH MIT... ...und engagiere Dich!

Lebenshilfe Landesverband Hessen e.V.

Informationen zum FSJ/BFD unter www.lebenshilfe-hessen.de

FREIWillIGEN DIENSTE
...für alle!



Lust auf ein Jahr voller spannender Erfahrungen?

Du möchtest vor deiner Berufsausbildung oder deinem Studium noch Lebenserfahrung sammeln? Du suchst eine sinnvolle Beschäftigung, die Freude macht?



Ab August/September 2023: Freiwilliges Soziales Jahr und Bundesfreiwilligendienst an der blista

Lerne das Leben blinder und sehbehinderter Kinder und Jugendlicher kennen und bringe dich bei den alltäglichen Aufgaben ein. Begleite das Bautechnik-Team bei seiner Arbeit rund um die Campuspflege, unterstütze unser Küchen-Team beim Essen zubereiten, engagiere dich beim Fahrdienst oder unterstütze unsere Fachkräfte bei ihrer Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen in unseren Internatswohngruppen.

Wir begleiten dich dabei und unterstützen dich mit einem Taschengeld!

Interessierte wenden sich gerne an:

Julia Schneider, Tel: 06421 606-167,
E-Mail: jschneider@blista.de, www.blista.de



Internationaler Jugendfreiwilligendienst

Das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend bietet mit dem Internationalen Jugendfreiwilligendienst (IJFD) eine spannende Möglichkeit an, sich im Ausland zu engagieren. Teilnehmen können junge Männer und Frauen bis zur Vollendung des 27. Lebensjahres. Der Einsatz findet im sozialen oder ökologischen Bereich sowie in der Friedens- und Versöhnungsarbeit statt. Der IJFD kann zwischen sechs und 18 Monate dauern, meist beträgt die Dienstzeit zwölf Monate.

Der Schwerpunkt bei dem Freiwilligendienst im Ausland liegt im Erwerb sozialer und interkultureller Kompetenzen. Die Freiwilligen werden während des gesamten Dienstes durch Fachkräfte pädagogisch begleitet.

Wer sich für den IJFD bewerben möchte, wendet sich an einen anerkannten Träger. Dort gibt es Infos über verschiedenen Einsatzbereiche und Einsatzstellen.

Weitere Infos und Adressen von Trägern gibt es auf der Website des Ministeriums.





Barbaren Barbies ab ab Do in der Waggonhalle. Foto: Henry Lüderwaldt

„A Wild Women Circus“

Die Barbaren Barbies kommen!

Sie sind witzig, komisch, berührend und manchmal wütend – in jedem Fall aber sind die Barbaren Barbies großartige Artistinnen. Sie widmen sich mit Verve und Wucht den Vorstellungen von Weiblichkeit, sezieren Männerrollen und Frauenbilder mit tobendem Humor, Lebensfreude und schockierender Albernheit. Man stelle sich die fünf Zirkus-Performerinnen als Mixtur aus Berliner Underground-Kabarett und den Vegas Spice Girls vor – oder auch als Superheldinnen mal ganz anders: Scurril, erstaunlich, artistisch, kabarettistisch und erfrischend schrill, obgleich man hier vielleicht auch nur erfährt,

wie man das perfekte Ei brät ... Die Barbies im einzelnen: Sarah Bleasdale tritt als Drag King und komödiantische Burlesque-Entertainerin auf. Geschlecht und Sexualität sind die Eckpfeiler ihrer künstlerischen Erkundungen. Die Neuseeländerin absolvierte ihren Bachelor in zeitgenössischem Tanz und Choreografie und ein Diplom in kommerziellem Tanz. Sarah Lindermayer ist als Seiltänzerin in Deutschland eine Seltenheit, außerdem bespielt sie den chinesischen Mast, der eher als Requisit für männliche Artisten bekannt ist. Auch in andere Darstellungsformen wie Schauspiel, Gesang oder Clownerie taucht Lindermayer

er gerne ein. Jonglage mit den Füßen, Zauberei und Luftartistik – Vanessa Lee beherrscht vielfältige künstlerische Disziplinen. Mit ihren selbstkreierten Kostümen ruft sie verschiedene Illusionen hervor. Dafür sammelt sie gerne alte Gegenstände, um diese in ihren Shows zu neuem Leben zu erwecken. Sari Mäkelä aus Finnland würzt ihre Darbietungen am Hula-Hoop und am Cyr Wheel, ein Gerät ähnlich dem Rhönnrad, mit wunderbarer Theaterarbeit und Clownerie. Schon als Kind liebte sie es, in verrückte und exzentrische Rollen zu schlüpfen. Daran hat sich bis heute nichts geändert. Ihre Liebe zu Kostümen verbindet sie

mit ihren hervorragenden artistischen Fähigkeiten. Nicole Ratjen begeistert das Zirkus- und Theaterpublikum gleichermaßen mit dem unnachgiebigen Humor ihrer Körpercomedy. Als Clown steht sie auf der Darstellerliste des Cirque du Soleil. Die Kanadierin spielt außerdem Improvisations- sowie Maskentheater im öffentlichen Raum. Extrem flexibel ist Anaëlle Molinaro. Sie meistert die Kunst der Kontorsion und der Equilibristik, das bedeutet, sie verdreht und verbiegt ihren Körper wie eine Schlangenfrau. Bevor sie dieses Talent bei sich entdeckte, lernte die Französin, die in einer Pariser Vorstadt aufwuchs, Kostümdesignerin. Die Barbaren Barbies sind ein internationales zeitgenössisches Zirkus-Kollektiv mit Sitz in Berlin. Im Vordergrund der Inszenierung steht die Liebe zur Comedy und zum Zirkus, die auf der Bühne vereint werden. Das Kollektiv aus Deutschland, Kanada, Finnland und Neuseeland hat sich in den frühen Tagen der Pandemie zusammengefunden und seine vielen Talente in einen großen Topf geschmissen. Mit den gesammelten Erfahrungen jeder Einzelnen aus -zig international gespielten Shows wurde im März 2022 die Premiere im Pfefferberg Theater in Berlin gefeiert.

pe/MiA

Barbaren Barbies
„A Wild Women Circus“
ab Do 25.5. 20 Uhr
Waggonhalle

Blickwinkel

Zwei besondere Marburg-Touren

Im Juni bietet Chris Schmetz – Gästeführer und Fotograf – zwei besondere Touren in Marburg an. Bei einer Foto-Tour „Marburg durch die Linse“ erschließt sich, wie aussichtsreich – im wahrsten Sinne des Wortes – die Marburger Oberstadt ist. Chris Schmetz zeigt den Teilnehmenden die historische Altstadt aus ganz besonderen Blickwinkeln. Nur maximal sechs Personen kommen in den Genuss von immer wieder neuen Sichtweisen und der Tipps und Tricks, wie sich individuelle Motive besonders gut einfangen lassen. Ob mit der Spiegelreflexkamera oder dem Smartphone – diese Tour schafft bleibende Erinnerungen

und weckt Lust auf immer neue Perspektiven. Termin ist Samstag, 10. Juni, ab 14 Uhr. Die Tour dauert zwei Stunden. Tickets gibt es in den Tourist-Informationen oder online unter www.marburg-tourismus.de/erlebnisse. Bei der zweiten Führung mit dem Titel „Marburg, deine Universität“ hat der Gästeführer und Fotograf jede Menge Wissenswertes zum Leben in der Universitätsstadt parat. Wenn nicht hier, wo dann prägt die Universität eine Stadt so sehr wie in Marburg? Welche berühmten Menschen hier studierten und was heute das Studium in Marburg so attraktiv macht, ist an sich schon ein



In der Ritterstraße. Foto: Hanna Stummer, MSLT

abendfüllendes Thema. Chris Schmetz berichtet darüber kurzweilig und unterhaltsam für Erstis oder Uni-Interessierte und wirft außerdem einen ausführlichen Blick auf das Studentenleben mit Kneipen, Kunst und Kultur. Da ist der gemeinsamen Absacker zum

Abschluss natürlich ein Muss ... Die Tour findet statt am Mittwoch, 14. Juni, um 17 Uhr und dauert anderthalb Stunden. Auch hier gibt es die Tickets in den Tourist-Informationen oder online unter www.marburg-tourismus.de/erlebnisse.

pe/MiA

Ausstellungen

• 17QM – Raum für Möglichkeiten

Steinweg 2
Do 16–18, Sa 11–14 Uhr
„Gezeichnet“ – Horst Gander. Vernissage:
Sa 20.5. 18 Uhr (bis 24.6.)

• BiP

Am Grün 16
Mo–Mi 8.30–13, Do 15–18 Uhr
„La Corse – Die Schöne“ – Fotoimpressionen
von Rainer Kieselbach. (bis 29.6.)

• Café am Markt

Markt 9
Mo–Do 9–18, Fr–Sa 9–23, So 10–18 Uhr
„Timeless“ – Fotografien von Karlheinz
Schuhmacher. (bis 30.8.)

• Café FAIR (im Weltladen)

Marktstraße 11, 35075 Gladenbach
Mi–Sa 14–18 Uhr
Malgruppe Farbsinn: „Blütenzauber“.

• Die Foto Passage

Elwert-Passage, Reitgasse
tägl. 7–24 Uhr
„KoNtRaStE“ – Gruppenausstellung von
Mitgliedern der FotoCommunityMarburg
und dem KulturNetzwerkFotografieMar-
burg. (bis März 2024)

• Dorfarchiv Bauerbach

Kirchweg 4, Marburg-Bauerbach
20.5., 15–17 Uhr
„Vertriebene in Bauerbach“.

• Gemeinschaftshaus Ortenberggemeinde

Rudolf-Bultmann-Str. 7
Auf Anfrage: www.blaue-linse.de
Blaue Linse Marburg: „Weg – weg“.

• Galerie Haspelstraße eins

Haspelstraße 1
Di–Fr 15–18 sowie Sa 13–15 Uhr
„Zuckersüß – Malerei, Objekte und...“ von
Carla Fassold-Luttrupp. (bis 31.5.)

• Galerie JPG

Weidenhäuser Str. 47–49
Individuelle Öffnungszeiten nach telefo-
nischer Vereinbarung (0176-61731093).
„Wandel der Kunst“ – Fotografien von
Firat Barcin. (bis 18.6.)

• Heimatmuseum Garbenheim

Untergasse 3, 35583 Wetzlar
Jeder 1. So im Monat 15–17 Uhr und nach
Vereinbarung (06441/45290)
„Mit der Leica in der Welt unterwegs, in
Garbenheim zu Hause“ – Fotografien von
Stefan Hofmann.

• Hessisches Staatsarchiv Marburg

Friedrichsplatz 15
Mo–Fr 9–17.30 Uhr
„Marie, Landgräfin von Hessen-Kassel,
geb. Prinzessin von Großbritannien (1723–
1772)“ . (bis 30.6.)

• Hinterlandmuseum Schloss Biedenkopf

Zum Landgrafenschloss 1, 35216
Di–So und feiertags 10–18 Uhr
Sonderausstellung: „Kunstlandschaft Hin-
terland“ – 75 regionale Exponate der ver-
gangenen 100 Jahre. (bis 18.6.)
Dauerausstellung: Hinterländer Kultur-
geschichte der letzten 900 Jahre.

• Kameramuseum Marburg

Am Grün 44
So 14–18 Uhr. Tel.: 06421/12170, E-Mail:
guenter@giesenfeld.de
Etwa 250 Kameras aus der Sammlung

Giesenfeld, Zubehörteile, Demonstra-
tionsobjekte, Projektoren und Infotafeln.
Dazu historische Filmvorführungen.

• KFZ

Biegenstr. 13
Tägl. während der Geschäftszeiten und
bei Veranstaltungen
„Life Before and During War – Eine Foto-
ausstellung aus der Ukraine“ – Arbeiten
des ukrainischen Fotografen Jewgen Sin-
tschenko über den Kampf, den Wider-
stand und den Glauben des ukrainischen
Volkes.

• Kunsthalle Willingshausen

Merzhäuser Str. 1, 34628 Willingshausen
Di–So 14–17, Sa/So/feiertags auch 10–12 Uhr
„Fantasie aus tausend Perlen“ – Eine Aus-
einandersetzung mit (regionalen) Mär-
chen und Sagen von Charlotte Rahn.
(bis 28.5.)

• Kunstmobil am Richtsberg

BSF-Gelände, Damaschkeweg 96,
Mo–Fr 10–16 Uhr
Maria Mahler: „Zauber Wald“. (bis 26.5.)

• Kunstmuseum Marburg

Biegenstraße 11
Tägl. 11–17 Uhr (außer Di) und jeweils am
letzte Do im Monat 11–21 Uhr
„Dialog – Tetralog – Polylog. Interaktiv
und wachsend“ – Arbeiten vom Kunstkurs
der Martin-Luther-Schule. (bis 4.6.)

• Kunstturm Mücke

Heegstr. 40 (außenliegend),
35325 Mücke-Merlau
Sonntags 14–17 Uhr
„Ohne Titel“ – Arbeiten von Conrad Meyer.
(bis 25.6.)

• Lebenshilfe Landesverband e.V.

Raiffeisenstraße 18, 35043 Cappel
Mo–Fr 9–15 Uhr
„Die Natur ist voller Wunder“ – Fotos von
Jens Jesberg und Michael Blauschies. (bis
31.8.)

• Lutherische Pfarrkirche St. Marien

Lutherischer Kirchhof 1
Passionsausstellung von Harald Häuser
und Aufführung der Messe in h-moll von J.
S. Bach durch die Kurhessische Kantorei
Marburg. (bis 24.6.)
Kirchhof-Outdoor: „Trotz Reichtum arm“
– über die Ausbeutung der planetaren
Ressourcen.

• Marburger Haus der Romantik

Markt 16
Di–Fr 14–17, Sa–So 11–13 & 14–17 Uhr
Dauerausstellung: „Marburger Romantik
um 1800“.

• Mathematikum Gießen

Liebigstr. 8, 35390 Gießen
Mo–Fr 9–17, Sa/So/feiertags 10–18 Uhr
Sonderausstellung: „geheim!“ (bis 4.6.)

• Museum im Landgrafenschloss Marburg

Schloss 1, Di–So 10–18 Uhr
Westsaal: Dauerausstellung „Burg und
Schloss Marburg“.
Südsaal: „Marburg Stadtgeschichte*n“.

• Rathaus Marburg

Markt 1, im Großen Saal im Erdgeschoss
Mo–Do 9–16, Fr 9–12.30, Sa 14–17, So 11–16 Uhr
„Klangwelten“ – Die Blaue Linse Marburg.
Vernissage: Di. 23.5., 19 Uhr (bis 18.6.)



Horst Gander: „Gezeichnet“
17QM – Raum für Möglichkeiten

• Restaurant Colosseo

Deutschhausstraße 35
Di–So 11.30–14.30 und 17.30–00 Uhr
Landschaft/Porträt – Mischtechnik von
Dieter Schneider (bis 31.5.)

• Restaurant Kaufhaus Ahrens

Universitätsstraße 14–22
Mo–Fr 9–19 Uhr und Sa 9–18 Uhr
„(Schau-)Fenster“ – Gemeinschaftsaus-
stellung der FotoCommunityMarburg.

• Rotkehlchen in der Waggonhalle

Rudolf-Bultmann-Str. 2a,
Mi–Sa ab 18, So ab 10.30 Uhr
„Zwischenwelten“ – Werke von Regina
Michel. (bis 1.6.)

• Stadtbibliothek Wetzlar

Bahnhofstr. 6, 35576 Wetzlar
Di/Mi/Fr 12–18, Do 10–18, Sa/So 10–15 Uhr
(bis 29.5.)
Alwin Mayer: „Die Kinder von Auschwitz“.

• Stadtmuseum Wetzlar

Lottestraße 8–10, 35578 Wetzlar
Di–So 10–17 Uhr

„Goethe is back. Fotografische Reflexionen
über Leben und Werk Goethes“. (bis 4.6.)

• Tobis Bistro & Restaurant

Bahnhofstr. 13–19, 35102 Lohra
Mi–Fr, So 11.30–14 & 17–22, Sa 17–22.30 Uhr
„Gold“ – Fotografien von Karlheinz Schuh-
macher. (bis 28.5.)

• TTZ – Technologie- & Tagungszentrum

Softwarecenter 3
Mo–Fr 8–17 Uhr
„Verkehrte Welten“ – Fotografien von
Andreas Maria Schäfer.

• TurmCafé Spiegelslustturm

Hermann-Bauer-Weg 2
tägl. 13–19, So und feiertags ab 11 Uhr
„Natur-nah“ – Acrylarbeiten Doro Brock
(bis 8.7.)

• Universitätsklinikum Marburg

Baldingerstraße
Hauptgebäude, Eingangshalle Ebene 1
„360 Grad“ – Fotografien von Hans-Walter
Fritsch. (bis 31.7.)



Firat Barcin: „Wandel der Kunst“
Galerie JPG



Kapa Tult am Fr im Trauma. Foto: Leo Zwiebel



David Celia & Zuffalo am Mi im Q... Foto: David Celia

Kultur

19.5. - 25.5. *to go*

LESUNG

Romy Fölc:
„Die Rückkehr der Kraniche“
Autorinnenlesung
Do 25.5. 20 Uhr,
Alte Kirche Niederweimar

Ein altes Haus inmitten der Elbmarsch, die Kraft der Natur und drei Frauengenerationen, die nach Jahren dort wieder zusammenkommen. Gretes Zufluchtsort ist die Natur, vor allem in der Marsch, wo sie als Vogelwartin arbeitet. Ihr ganzes Leben hat sie hier verbracht: Erst kümmerte sie sich um ihre Tochter Anne, dann brauchte ihre Mutter Wilhelmine zunehmend Unterstützung mit Haus und Hof. Jetzt, kurz vor ihrem fünfzigsten Geburtstag, bietet sich eine Chance, aus den gewohnten Bahnen auszubrechen. Doch als Wilhelmine stürzt, gerät Gretes Plan ins Wanken. Ihre jüngere Schwester Freya reist aus Berlin an. Will sie wirklich helfen oder vielmehr ihrem eigenen Leben entfliehen?

BÜHNE

Hessisches Landestheater
„Kunst als Heimat“
von Sahar Rezaei
Premiere Sa 20.5. 19.30 Uhr,
Großes Tasch

In „Kunst als Heimat“ begibt sich Regisseurin Sahar Rezaei auf die Suche nach der Bedeutung der Worte „Heimat“ und „Heimatlosigkeit“. Kann Kunst als Heimat funktionieren? Auf der Grundlage von Interviews mit mehreren Personen und eigenen Texten der Regisseurin stellt das Stück eine lebendige, spielende Installation dar. Autobiografische und fiktive Elemente formen sich zu etwas Neuem. Wie man in der Solidarität Hoffnung findet, ist eine treibende Kraft dieser künstlerischen Reise. Das Stück handelt vom kollektiven Träumen, von Körpern und Menschen, die sich finden, Menschen, die gemeinsam träumen wollen. Sahar Rezaei studierte Regie an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main und erarbeitete bereits mehrere Projekte, u.a. am Mousonturm in Frankfurt, am Frankfurt LAB, Studio NAXOS, Schauspiel Hannover, Divadlo Archa in Prag und in Teheran.

MUSIK

Warmduschen im Trauma präsentiert:
Kapa Tult & Wenn einer lügt dann wir
Pop/Indie-Punk
Fr 19.5. 20 Uhr, Trauma

Kapa Tult aus Leipzig haben eine singende Songschreiberin an der Gitarre (Inga, blonde Haare), eine Steh-Schlagzeugerin (Angi, dunkle Haare, dunkle Sonnenbrille) und einen grinsenden Bassisten (Paul, braune Locken, nett). Aber: Sie haben auch noch eine Keyboarderin (Robin). Somit sind sie etwa den Ärzten zumindest zahlenmäßig überlegen. Und während die Ärzte sowohl einen gesell-

schaftlich angesehenen Beruf, als auch einen Musikstil haben, haben Kapa Tult ein Eis am Stil, und zwar ein Kaktus-Eis. Mit buntem Genrewechsel, Prickeln auf der Zunge und klarer Kante rechnen die vier mit dem Bösen ab - dem Schulsystem, der Klimakrise, Schönheitsidealen und der Mutter, die darauf wartet, dass man endlich mal eine ernsthafte Liebesbeziehung führt.

Wenn einer lügt dann wir machen Pop-Punk mit E-Gitarre, Bass, Schlagzeug. 2021 kam das Debütalbum „Ironie oder Schicksal“, eine All-FLINTA*-Produktion mit Beziehungskram, Selbsterstörung Computer-Spielen, aber auch etwas fürs Herz.

Iva Nova
Ethno-Girls-Powerband
Fr 19.5. 21 Uhr, Q

Iva Nova wurde 2002 in St. Petersburg gegründet und reiste 2004 nach der Veröffentlichung ihres Debütalbums zum ersten Mal nach Westeuropa. Seitdem tourt das Quartett ausgiebig und spielt in zahlreichen Clubs und Festivals in vielen Ländern. Neben Texten in russischer Sprache hat Iva Nova Lieder in ukrainischer, bulgarischer oder georgischer Sprache im Programm, neben der Nutzung endloser Folklore-Ressourcen experimentieren sie kreativ mit vielen anderen Stilen. Die Live-Show von Iva Nova wird so zu einem bunten Mix aus gefühlvollen Songs und energiegeladenem Punk.

Nomadenpuls
Weltmusik
Sa 20.5. 21 Uhr, Q

„Mit seidenen Koffern ziehen wir in die Welt“, beschreibt die Liedzeile ein Lebensgefühl der Band Nomadenpuls. Inspiriert vom Reisen und dem Sammeln neuer Klänge, teilt die Band ihre Leidenschaft für Weltmusik. Das Repertoire umfasst Roma-Lieder und osteuropäische Folklore, jiddische

Texte und orientalische Akzente. Die quirlige Lebendigkeit der Lieder, aber auch die Melancholie geben der Band die Möglichkeit, eine große Bandbreite von Gefühlen auszudrücken.

Marburger Kammerorchester
„Solisten von morgen“

So 21.5. 18 Uhr,
Lutherische Pfarrkirche

Junge Marburger Musiker, Preisträger verschiedener Wettbewerbe, präsentieren ihr Können: Emma Kramer (Horn), Pierre Borggreffe (Oboe), Marcel Borggreffe (Violine) sowie Benjamin Klüttich und Gabriel Bünemann (Klavier) spielen Werke von A. Glasunov, A. Marcello, A. Dvorak, F. Mendelssohn-Bartholdy und J. Haydn. Gerahmt wird das Programm von einer Streichersinfonie von A. Vivaldi und der „Serenade nach schwedischen Volksmelodien“ von M. Bruch. Die Leitung hat Karin Hendel.

Vinta
Weltklasse-Folk
So 21.5. 20 Uhr, KFZ

Vier brillante Interpreten und enge Freunde an der Spitze der traditionellen europäischen Musik in Kanada: Fast ein Jahrzehnt Erfahrung bei diversen Fiddle Jams um Toronto führten zu diesem Quartett, das alten Melodien neue Intensität verleiht und neue Melodien aus alten Quellen entwickelt. Multiinstrumental, kraftvoll, tiefgründig und tanzbar.

Chor Politöne:
„Wann, wenn nicht jetzt?“

Di 23.5. 19 Uhr, Turnergarten

Der Chor Politöne stellt eine Auswahl aus dem Repertoire der letzten 21 Jahre vor, und wundert sich, wie aktuell viele der Lieder in der letzten Zeit wieder geworden sind. Mit dabei sind Justus Noll am Piano und die Akustikband Trulleberg, alle zusammengehalten vom scheidenden Chor-

NOCH
MEHR
 VERANSTALTUNGEN
 ?

 www.marbuch-verlag.de
 Telegram: t.me/expressmarburg



Vinta am So im KFZ. Foto: Vinta



Iva Nova am Fr im Q. Foto: Andrey Kezzyn

leiter Gerd Schiebl, der 18 Jahre alt war, als Rio Reiser seinen Song „Wann, wenn nicht jetzt?“ veröffentlicht hat.

David Celia & Zuffalo
Psychedelic Rock & Folk
Mi 24.5. 21 Uhr, Q

David Celia ist bekannt für seine spontanen Live-Auftritte und tritt als Gitarrist und Singer-Songwriter häufig in Kanada und Europa auf. Seine Songs sind von Gefühlen geprägt und oft mit Humor gemischt, sie haben einen Alternative-Folk-Stil, der als „beatlesque“ beschrieben wurde. Die Musik von Zuffalo ist groovegetriebener Psychedelic Rock mit Folk- und Popbasierten Melodien und Harmonien. Ihre Songs bestehen aus instrumentalen Abschnitten, in denen die Musiker miteinander-Klanggeschichten zu erschaffen. David Celia & Zuffalo haben sich zusammengetan, weil sich ihre

Songs und Ideen gut ergänzen. Gemeinsam schaffen sie einen Sound, der Spontaneität mit traditionell strukturierter Musik ausbalanciert.

Stoja
Jazzrock
Do 25.5. 20.30 Uhr, Cavete

Die Jazzrock-Band war in der Musikszene Marburgs von Mitte der Siebziger bis hinein in die Achtziger Jahre eine bekannte Größe. Als im Jahre 2005 die Marburger Jazzinitiative ihren 25. Geburtstag feierte, fand man sich zu Proben wieder zusammen und spielte dann jahrelang traditionell am Gründonnerstag am Stammsitz der J.I.M., der Cavete, alte und mittlerweile auch neue Kompositionen - sehr zur Freude des alten und auch neuen Publikums.

pe/MiA



Nomadensoul am Sa im Q. Foto: David Bernast

Verlosung

„Nacht der Stimmen“
27. Internationales A-Cappella-Festival
mit The Swingles, Gema 4, YeoMen
Do 8.6. 18 Uhr, Schlossparkbühne

Das 27. Internationale A-Cappella-Festival „Nacht der Stimmen“ kehrt mit Stimmen aus aller Welt vor die idyllische Kulisse des Landgrafenschlosses zurück. Veranstaltet vom KFZ, präsentiert das diesjährige Open-Air-Programm auf der Schlossparkbühne am Donnerstag 8. Juni ab 18 Uhr Stars der Szene. Mit einem natürlichen Gespür für Entertainment bringen The Swingles (Foto) in ihren stilvollen Shows Jazz, Klassik, Folk und Pop auf Bühnen in der ganzen Welt. Das ursprünglich 1962 vom Amerikaner Ward Swingle in Paris gegründete Ensemble hat fünf Grammy Awards gewonnen und wurde mit mehreren angesehenen internationalen Auszeichnungen ausgestattet. Gema 4 führen das Publikum zu den musikalischen Perlen ihrer kubanischen Heimat, und dies mit Humor und Leichtigkeit. Die vier Sängerinnen widmen sich dem Bolero, dem einstmalig sehr beliebten kubanischen Filín-Stil und der Musik des Són mit seinem Schatz an traditionellen Liedern. YeoMen sind fünf Berliner, die ihr eigenes Musik-Genre „Extrem-Acap-



Foto: NedimNazerali

PELLA“ bekannt machen - tanzbare mundgemachte Musik in modernem Sound mit einer chaotischen Live-Show. Die Band begeistert ihre Zuhörer auf Festivals oder in Electro-Clubs ebenso wie auch auf AIDA-Kreuzfahrtschiffen oder Kleinkunstabühnen.

Zum Open-Air-Konzert verlosen wir 3x2 Freikarten. Wer gewinnen will, sendet uns bis Do 25. Mai eine E-Mail an kaz@marbuch-verlag.de mit dem Betreff „Nacht der Stimmen“ und der kompletten Postanschrift.

KINOPROGRAMM

18.5. – 24.5.

CINEPLEX

NEU: Fast & Furious 10

ab 12 J., 3D: tägl. 19.45 2D: tägl. 17.00 + 20.30, Do - Sa 14.15 + 23.00, So 14.15 2D OV: So 20.30

NEU: Asterix & Obelix im Reich der Mitte

ab 6 J., tägl. 17.30 + 20.15*(*außer So), Do -So 15.45, Do+So 11.45 OmU (fraz.): So 20.15 Uhr

Book Club - Ein neues Kapitel

ab 0 J., Do + So 11.30 + 17.45, Fr, Mo + Di 17.45, Mi 17.15 (außerdem Sa 14.45 + 17.45, So 14.45 im Capitol-Center)

Sisu

ab 18 J., Do + Fr 23.15, Sa 23.30, Do 22.45

Guardians of the Galaxy: Volume 3

ab 12 J., 3D: tägl. 16.45 + 20.15, Fr + Sa 14.30 + 23.00, Sa 14.00 + 23.00, So 14.30 3D OV: Do + So 11.30 2D: tägl. 16.30 + 20.00

Oink

ab 0 J., Do 12.30, So 11.30

Evil Dead Rise

ab 18 J., tägl. 20.45, Do + Sa 23.15

Der Super Mario Bros. Film

ab 6 J., 3D: Do + So 13.30 + 17.30, Fr + Sa 17.30, Mo 18.30, Di + Mi 17.15 2D: Do + So 11.30,14.30,16.00 + 18.30, Fr + Sa 14.30,16.00 + 18.30, Mo 16.15 + 17.00 Di + Mi 16.15 + 18.30

Manta Manta - Zwoter Teil

ab 12 J., Mo + Di 20.30

John Wick - Kapitel 4

ab 18 J., Do 20.30, Fr 20.15

Überflieger: Kleine Vögel - großes Geklapper

ab 0 J., Do - So 14.30

Die drei ??? - Erbe des Drachen

ab 6 J., Do + So 12.00

Die Schule der magischen Tiere 2

(Ausgezeichnet mit dem dt. Filmpreis) ab 0 J., So 11.45

SPECIALS

Mavka - Hüterin des Waldes

ab 6 J., ukrainisch mit dt. Untertitel: Do - So 14.00

Sneak des guten Geschmacks

ab 18 J., Fr 23.15

Mozart: Don Giovanni

Live aus der Metropolitan Opera New York, Sa 19.00

Sneak Preview

Überraschungsfilm ab 18 J., Di 22.45

Dornröschen

Ballet Live aus dem Royal Opera House London, Mi 20.15

CAPITOL - Filmkunsttheater

NEU: Living - Einmal wirklich leben

ab 6 J., Do - Sa 17.00 + 19.30, So + Di + Mi 16.45, Mo 17.00 + 19.30 OmU: So 20.15

Book Club - Ein neues Kapitel

ab 0 J., Sa 14.45 + 17.45, So 14.45 (außerdem Do + So 11.30 + 17.45, Fr, Mo + Di 17.45, Mi 17.15 im Cineplex)

Beau is Afraid

ab 16 J., Di + Mi 19.00 OmU: So 19.00 Ramba Zamba FSK erfragen Di + Mi 17.00

Das Lehrerzimmer

(Ausgezeichnet mit dem dt. Filmpreis) ab 12 J., tägl. 17.15 + 20.00

The Whale

ab 12 J., Do - Sa + Mo - Mi 19.45 OmU: So 19.45

Schulen dieser Welt

ab 0 J., Sa + So 14.45

Empire of Light

ab 12 J., Fr + So -Di 17.30 OmU: Do + Mi 17.30

Roter Himmel

ab 12 J., Do - Sa + Mo - Mi 20.15

Im Taxi mit Madeleine

ab 12 J., Do - Mo 17.00

Die Eiche - Mein Zuhause

ab 0 J., Sa + So 15.00

SPECIALS

Wo ist Anne Frank

ab 6 J., Filmhits für KinoKids Sa + So 15.00

Irrtümer und Änderungen vorbehalten.

Ticketverkauf online über www.cineplex.de/marburg oder an den Kinokassen im Cineplex und Capitol.



Foto: Universal

Über Leben

„A Thousand and One“

New York in den Neunzehnhundertneunzigern: Eine eigenwillige und unkonventionelle Mutter entführt ihren sechsjährigen Sohn aus dessen Pflegeheim. Gemeinsam versuchen sie, ein neues Gefühl für Identität und Stabilität in ihrer Heimatstadt zu finden und dabei ihr Geheimnis zu bewahren.

Mit „A Thousand and One“ gibt die New Yorker Filmemacherin A.V. Rockwell ihr Spielfilmdebüt. Nach eigenem Drehbuch erzählt sie die bewegende Geschichte einer alleinstehenden Woman of Color in New York City, die sich und ihrem Sohn ein sicheres Zuhause aufbauen will und miterleben muss, wie Gentrifizierung sie zu Außenseitern in ihrem eigenen Viertel werden lässt. Bei der Weltpremiere im Wettbewerb des Sundance Film Festival wurde der Film von Presse und Publikum gefeiert und später mit dem Hauptpreis, dem Grand Jury Award, ausgezeichnet.

Inez De La Paz, dargestellt von R&B-Musikerin Teyana Taylor, ist eine Waise, die in New York durch das Pflegeeltern-System geschleust wurde und sich auf der Straße durchschlagen musste. In ihren schlechtesten Momenten ist sie unberechenbar und launisch. In ihren besten Momenten ist sie zutiefst loyal und besorgt um die Menschen um sie herum. Im Kern

ist sie eine Überlebende, die sich nicht unterkriegen lässt. Sie kämpft damit, der Verantwortung gerecht zu werden, eine Mutter zu sein, während sie mit Geheimnissen aus ihrer Vergangenheit ringt. In einem Handlungsbogen, der sich über zwei Jahrzehnte spannt, entfaltet sich in „A Thousand and One“ ein intimes, bewegendes Drama, in dem Inez alles versucht, sich selbst und Terry ein besseres Leben zu ermöglichen. Nach der impulsiven Entscheidung, ihren Jungen zu entführen, flüchtet Inez nach Harlem, wo sie alles unternimmt, um ein sicheres und stabiles Umfeld zu errichten, während sich New York City vor ihren Augen mit rasender Geschwindigkeit verändert.

„Wir schufen einen Look, der dem Bogen entspricht, wie sich die Stadt im Lauf der Zeit physisch und spirituell verändert“, merkt Regisseurin A.V. Rockwell an. „1994 war es immer noch eine vibrierende Stadt voller Vitalität, mit einem einzigartigen Charakter und einer Architektur, die immer auch auf die Vergangenheit der Stadt verwies. Im Lauf der Geschichte wird die Stadt aufgemöbelt, sauberer, viel ihrer ursprünglichen Härte geht verloren, damit aber auch diese Lebendigkeit - die Identität New Yorks wird komplett neu definiert.“

pe/Mia



Marburger Hafenfestival

Festival (Foto: Georg Kronenberg)
Fr, Sa & So ab 12.00 Uhr, Lahnufer & Elisabeth-Blochmann-Platz



Der Gott des Gemetzels

Theater (Foto: Hasret Sahin)
Fr, Sa 20.00 & So 19.00 Uhr, Waggonhalle

FREITAG 19. MAI

KONZERTE

MARBURG

Eine Klangreise in die innere Stille

...mit gestimmten japanischen, chinesischen und tibetischen Klangschalen und Tempelglocken in einer mittelalterlichen Kapelle mit dazu passender schöner Akustik präsentiert von Friedhelm Schöck.
©20.00 Kerner, Lutherischer Kirchhof

Marburg Calling

HipHop / Rap von lokalen Künstlern
©20.30 KFZ, Biegenstr. 13

Iva Nova

Packende Frauenpower aus Sankt Petersburg - slawische Seele trifft auf futuristischen Avantgarde-Punk.
©21.00 Q, Pilgrimstein 26-28

WETTER-OBERROSPHE

Poeta Magica

Gespielt werden Melodien von Skandinavien bis zum Mittelmeer und die traditionelle Musik des Mittelalters in erfrischender Art auf höchstem Niveau. Eintritt frei. Reservierungen unter: a-wade@t-online.de.
©20.00 Hässlich Haus, Erlenshölz 2

WETZLAR

The BBQs

The BBQs werfen den Grill an und bruzzeln die heißesten Scheiben der 60s.
©20.00 Franzis, Franziskanerstr. 3-6

BÜHNE

GIESSEN

Theaterstück Anna Karenina

©19.00 Kongresshalle, Südanlage 3

La clemenza di Tito

Kaiser Titus sieht sich einem extremen Verrat gegenüber: Sein bester Freund Sextus hat einen Mordanschlag auf ihn verübt - noch dazu hat Titus' Braut diesen Freund dazu gedrängt.

©19.30 Stadttheater, Großes Haus, Berliner Platz
MARBURG

Wir werden durchnässt bis auf die Herzhaute

Inszenierung zur Erinnerung an die Jüdinnen und Juden aus Marburg und Umgebung, die 1941 und 1942 in Ghettos und Vernichtungslagern im Osten deportiert wurden
©20.00 Theater neben dem Turm, Afföllerwiesen 3a

Der Gott des Gemetzels

Das Stück zerlegt genüsslich die kultivierte Fassade der westlichen Wertegesellschaft, demaskiert die pseudo-harmonische Scheinwelt zweier kaputter Ehen, und am Ende thront über allem „Der Gott des Gemetzels“.
©20.00 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

SPORT

MARBURG

Offene Bewegungsangebot: Zumba

Infos unter www.marburg.de/gesundestadt
©16.30-17.00 Sophie-von-Brabant-Schule, Uferstr. 18

MARBURG-RICHTSBERG

Offenes Bewegungsangebot: Hobby-Fußball für jedes Alter

Infos unter www.marburg.de/gesundestadt
©15.00-17.00 Garagenhof, zwischen Friedrich-Ebert-Straße und Damaschkeweg

WALDTAL

Offenes Bewegungsangebot: Aite und neue Spiele

Infos unter www.marburg.de/gesundestadt
©16.00-17.30 Bolzplatz am Fuchsspass

VERNISSAGEN

WETTENBERG

Brücke der Kunst

Partnerschaftsausstellung mit Werken von KuKuK Mitgliedern und Gästen.
©12.30 KuKuK Kunst- und Kulturverein Wetttenberg, Goethestr. 4b

PARTIES/DISCO

MARBURG

Depeche Mode Party

DJ Wahlheim heizt ein mit: Depeche Mode, Synthie-

Future-Pop, EBM, POP&Wave, 80er.
©21.00 Knubbel, Schwanallee 27-31

FESTE/MESSEN

MARBURG

Marburger Hafenfestival

Familientag ermässigung für alle Fahrgeschäfte. 12-14 Uhr Hafenfest-Brunch - Anmeldung bei der Marburger Tafel. Ab 14 Uhr Volksfesttreiben. 15-22 Uhr Schülerbandfestival.
©12.00-22.00 Lahnufer & Elisabeth-Blochmann-Platz

FÜHRUNGEN

MARBURG

Altstadtführung

Dauer: 1 Std., Tickets unter marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
©11.00 Treffpunkt: Marktplatz am Brunnen

Die Altstadt mit Schlossbrunnen

Dauer: 1,5 Std., Tickets unter marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
©17.00 Treffpunkt: Marktplatz am Brunnen

WETZLAR

Führung durch den Dom

Tickets: www.wetzlar-tourismus.de
©17.30 Dom

SONSTIGES

MARBURG

Schlossbahn-Fahrt durch die Altstadt & Weidenhausen

Teilnahme nur mit Ticket. Erhältlich in den Tourist-Info Marburg und unter www.marburg-tourismus.de
©11.40 + 13.40 + 15.40 Pilgrimstein, unterhalb der Einhorn-Apotheke

Hessisch kochen - Heimat schmecken

Anm. in der vhs Marburg oder über die Homepage.
©12.00-16.30 Sophie-von-Brabant-Schule, Uferstr. 18

REGELMÄSSIG AM FREITAG

MARBURG

Flamenco für Anfänger

Kontakt: jost.b@gmx.de
©17.30-18.45 Alte Mensa, Reitgasse 11

www.marbuch-verlag.de

Flamenco f. Fortgeschrittene
Kontakt: jost.b@gmx.de
©18.45-20.00 Alte Mensa, Reitgasse 11

Capoeira Angola - Nzinga Marburg - Roda

Kampftanz für Kinder und Erwachsene. Bewegung und Musik mit afrobrasilianischen Instrumenten. Anmeldung und Infos unter nzinga.marburg@gmail.com
©19.00-21.00 Danceart, Schwanallee 27-31

SAMSTAG 20. MAI

KONZERTE

BUCHENAU

Eckelshausener Musiktage

Festliche Eröffnungskonzert
©19.30 Roth Werke

MARBURG

Nomadenpuls

Immer wieder inspiriert vom Reisen und dem sammeln neuer Klänge, teilt die Band ihre Leidenschaft für Weltmusik.
©21.00 Q, Pilgrimstein 26-28

BÜHNE

GIESSEN

Der Staat gegen Fritz Bauer

Er liebt die Musik Tschaikowskis, trägt modisch karierte Socken an den Füßen und sobad er sein Büro verlässt, betritt er Feindesland.

©19.30 Stadttheater, Großes Haus, Berliner Platz
Erleichterung
Performance im öffentlichen Raum
©20.15 Kirchplatz

MARBURG

Premiere: Das Stück zur Zeit

Das Konstruieren einer Hoffnung ist auch das Schaffen eines kleinen Spalts.
©19.30 Hessisches Landestheater, Großes Tasch, Am Schwanhof 68-72

Der Gott des Gemetzels

Das Stück zerlegt genüsslich die kultivierte Fassade der westlichen Wertegesellschaft, demaskiert die pseudo-harmonische Scheinwelt zweier kaputter Ehen, und am Ende thront über allem „Der Gott des Gemetzels“.
©20.00 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

SPORT

MARBURG

Roller Derby Schnuppertag bei dem Splatter Fairies!

Roller Derby ist ein Vollkontaktsport auf Rollschuhen! Skaterinnen*, NSO, Referees & Supporter wanted - Insane & Alive! Anm. und Info unter: splatter.fairies@vfl1860marburg.de
©13.00-16.00 Turnhalle Martin-Luther-Schule, Heusingerstr. 2

Barfußlauf-Seminar

Unbeschwertes Laufen - ohne Schuhe! Hier erfährst Du, warum Barfußlaufen so gesund ist und wie Du anfängliche Herausforderungen meisterst - natürlich

kostenlos. Infos und Anm.: barfußlaufen.org
©16.00 Georg-Gaßmann-Stadion, Leopold-Lucas-Str. 46

VERNISSAGEN

MARBURG

„Gezeichnet“

...von Horst Gander.
©18.00 17QM - Raum für Möglichkeiten, Steinweg 2

WANDERUNGEN

BAD ENDBACH

Spuren-Suche

Wanderung zum Auftanken mit Gaby Trenk.
©13.30-17.30 Schutzhütte

PARTIES/DISCO

MARBURG

Ü30 Dance-Party

Publikumsliebbling Djane Sanne legt auf. Garant für volles Haus und beste Stimmung.
©21.00 Knubbel, Schwanallee 27-31

WETZLAR

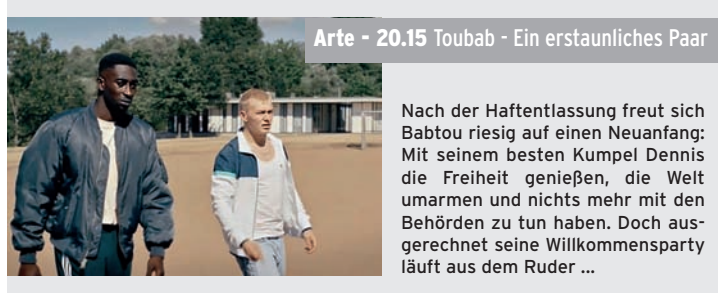
DJ DoubleYou

Es werden geboten: Sinnstiftende Tanz- und Klang-erlebnisse. Überaus ausgleichend, gerade in diesen Zeiten.
©21.00 Franzis, Franziskanerstr. 3-6

Folge uns auf Instagram!



TV-Tagestipp am Freitag



Arte - 20.15 Toubab - Ein erstaunliches Paar

Nach der Haftentlassung freut sich Babtou riesig auf einen Neuanfang: Mit seinem besten Kumpel Dennis die Freiheit genießen, die Welt umarmen und nichts mehr mit den Behörden zu tun haben. Doch ausgerechnet seine Willkommensparty läuft aus dem Ruder ...



The Boptown Cats
Live beim Hafenfest (Foto: Boptown Cats)
Sa ab 16.00 Uhr, Lahnufer



Tragödienbastard
Theater (Foto: Henrik Isenberg)
So 19.30 Uhr, HLTM, Kleines Tasch

FESTE/MESSEN

GIESSEN

StijlMarkt feiert Comeback
Über 100 junge Designer:innen, kreative Labels und Manufakturen zeigen auf rund 2.000 Quadratmetern, was sie in den letzten 3 J. auf die Beine gestellt haben
©11.00-18.00 Hessenhallen, An der Hessenhalle 11

MARBURG

Marburger Hafenfest
Ab 12 Uhr Volksfesttreiben. 16-21 Uhr „The Boptown Cats“ - Purer Rock'n'Roll & Rockabilly der 50er Jahre!
©12.00-21.00 Lahnufer & Elisabeth-Blochmann-Platz

FÜHRUNGEN

MARBURG

Altstadtführung
Dauer: 1 Std., Tickets unter marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
©11.00 Treffpunkt: Marktplatz am Brunnen

Elisabethkirche, Altstadt und hinauf zum Schloss
Dauer: 2 Std., Tickets unter marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
©15.00-17.00 Treffpunkt: Hauptportal der Elisabethkirche

Die Kasematten
Dauer: 1,5 Std., Tickets unter marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
©15.15 Treffpunkt: Schlossmauer, Schaukasten
Das Marktweib Trude
Dauer: 1 Std., Tickets unter marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information

©17.00-18.00 Treffpunkt: Heumarkt unter der Linde

WETZLAR

Stadtführung „Off Platt“
Die Wetzlarer Frau Lenchen begleitet die Gäste bei einem Spaziergang durch den historischen Stadtkern
©14.30 Treffpunkt: Tourist-Information, Domplatz 8

Futtergassenführung
Fischmarkt, Brodschirm und Erbsengasse - Diese und weitere Marktplätze oder Gassen werden bei der Entdeckungsreise durch die Wetzlarer Innenstadt kennengelernt. Tickets: www.wetzlar-tourismus.de.
©18.00 Treffpunkt: Tourist-Information, Domplatz 8

KIRTORF - ARNSHAIN

56. Bilderschwat

Talk mit Kunst.
©17.00 Alte Kelterei Arnshain, Kasseler Straße 20

MARBURG

Flohmarkt rund um das Gebrauchtwarenkauhaus
Anmeldung für die Stände ist vor Ort möglich.
©08.00-14.00 Praxis GmbH, Gisselberger Str. 33

Meditation am Morgen
©08.00-09.00 Karma Dzong Meditationszentrum, Auf dem Wehr 33

Workshop: „Stimmt's mit dem Sprechen & der Stimme?“

Ziel des Kurses: die Stimme per Stimm- und Sprechtraining sinniger / besser einzusetzen, um mit mehr Klarheit u. (Selbst-)Bewußtsein ein sicheres Auftreten zu erzielen. Denn: der Ton macht die Musik!
©10.00-17.00 Waggonhallengelände, Rudolf-Bultmann-Str. 2c

Schlossbahn-Fahrt durch die Altstadt & Weidenhausen
Teilnahme nur mit Ticket. Erhältlich in den Tourist-Info Marburg und unter www.marburg-tourismus.de
©11.40 + 13.40 + 15.40 Pilgrimstein, unterhalb der Elefant-Apotheke

Rundfahrt mit dem Lahnstift Elisabeth II
Teilnahme nur mit Ticket. Erhältlich in den Tourist-Info Marburg und unter www.marburg-tourismus.de
©15.00 + 16.00 Ufercafé, Auf dem Wehr 1a

www.marbuch-verlag.de

REGELMÄSSIG AM SAMSTAG

GIESSEN

Lauftreff und Walking
©17.00 Treffpunkt: MTV-Sportplatz, Heegstrauchweg 3

SONNTAG

21. MAI

KONZERTE

BUCHENAU

Eckelshausener Musiktage
Beethoven Marathon
©15.00 Roth Werke

CÖLBE-BÜRGELN

Klangimpressionist trifft auf Stimme und Gitarre

In diesem wunderbaren Rahmen entführen die beiden Künstler, Hans Walter Putze und Berit Hartmann, die Zuhörenden in nicht alltägliche Klangwelten und bieten ihnen, eine besondere, spürbare „Auszeit“ vom Stress des Alltags.
©19.30 Neue Kirche, Neuer Kirchweg

GIESSEN

Ein Sommernachtstraum
Oper von Benjamin Britten
©18.00 Stadttheater, Großes Haus, Berliner Platz

MARBURG

Marburger Kammerorchester: Solisten von morgen
©18.00 Lutherische Pfarrkirche St. Marien, Lutherischer Kirchhof 1

Vinta
Europäischer Bal Folk aus Kanada, kraftvoll, tiefgründig und tanzbar
©20.00 KFZ, Biegenstr. 13

WETZLAR

My Leonard Cohen performed by Stewart D'Arrietta and his band
©18.00 Stadthalle, Brühlsbachstr. 2

Russisches Konzert mit Stas Mikhailov
Worin besteht das Phänomen der Popularität von Stas Mikhailov ist in der Tat der einzige Mann auf der russischen Bühne, der nicht mit seinen extraordinären Outfits, Verrücktheiten und Skandalen beeindruckt.
©19.30-22.30 Buderus Arena Wetzlar, Wolfgang-Kühle-Str. 1

Russisches Konzert mit Stas Mikhailov
Worin besteht das Phänomen der Popularität von Stas Mikhailov ist in der Tat der einzige Mann auf der russischen Bühne, der nicht mit seinen extraordinären Outfits, Verrücktheiten und Skandalen beeindruckt.
©19.30-22.30 Buderus Arena Wetzlar, Wolfgang-Kühle-Str. 1

Russisches Konzert mit Stas Mikhailov
Worin besteht das Phänomen der Popularität von Stas Mikhailov ist in der Tat der einzige Mann auf der russischen Bühne, der nicht mit seinen extraordinären Outfits, Verrücktheiten und Skandalen beeindruckt.
©19.30-22.30 Buderus Arena Wetzlar, Wolfgang-Kühle-Str. 1

BÜHNE

GIESSEN

Erna und die drei Wahrheiten
Erna besucht eine Gemeinschaftsschule und lebt im gemeinschaftlichen Wohnprojekt.
©16.00 Stadttheater, Kleines Haus, Berliner Platz

Erleichterung
Performance im öffentlichen Raum
©20.15 Kirchplatz

MARBURG

Wir werden durchnässt bis auf die Herzhaat
Inszenierung zur Erinnerung an die Jüdinnen und Juden aus Marburg und Umgebung, die 1941 und 1942 in Ghettos und Vernichtungslager im Osten

deportiert wurden.
©17.00 Theater neben dem Turm, Afföllerwiesen 3a

Der Gott des Gemetzels
Das Stück zerlegt genüsslich die kultivierte Fassade der westlichen Wertegesellschaft, demaskiert die pseudo-harmonische Scheinwelt zweier kaputter Ehen, und am Ende thront über allem „Der Gott des Gemetzels“.
©19.00 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

Tragödienbastard
Ewe Benbenek beschreibt Erfahrungen einer Migration, Generationenkonflikte und über allem die Frage nach der eigenen Identität.
©19.30 Hessisches Landestheater, Kleines Tasch, Am Schwanhof 68-72

LESUNGEN

MARBURG

Das ist nicht so, das ist ganz anders
Eine Quatschlesung mit Liedern, Geschichten und Gedichten und ganz viel Spaß für Kinder von und mit Erwin Grosche und Gogo Gemke (Queerflöte).
©15.00 KFZ, Biegenstr. 13

WANDERUNGEN

BAD ENDBACH

Waldbaden - Schnupperangebot
Zusammen mit Naturparkführerin Marianne Atzinger lassen sich die Teilnehmenden für ca. eineinhalb Stunden ein auf ein intensives, wohlthuendes Erlebnis.
©16.00-17.30 Rheumaklinik, Sebastian-Kneipp Straße 40

FOODSHARING in Marburg



Zu gut für die Tonne - Lebensmittel retten in Marburg

Kostenloses Abgeben und Mitnehmen überschüssiger Lebensmittel von Privat an Privat.

©Mo-Fr 09.00-18.00
Fairteiler Uni-Kirche, Reitgasse 1

©Mo-Do 09.00-16.00, Fr 09.00-13.00
Fairteiler Volkshochschule, Eingang Biegenstraße

©Mo-So 09.00-18.00
Lutherische Pfarrkirche, Nikolai-Straße

TV-Tagestipp am Samstag



Sat.1 - 20.15 Die Monster AG

Der zottelige blaue Hüne Sulley und das giftgrüne Glupschaue Mike sind als Meister ihres Faches bekannt. Die beiden Monster können Menschenkinder unheimlich gut erschrecken und ihnen Angstschreie entlocken, die zur Stromerzeugung im Monsterreich gebraucht werden. Dann aber verheddert sich ein Kind im Pelz von Sulley...



Internationaler Museumstag
 Workshop & Führung (Foto: Georg Kronenberg)
 So 11.00-17.00 Uhr, Kunstmuseum

TREISBACH

Orchideen und andere Seltenheiten

Gemeinsam mit Lothar Feisel wird er Ihnen Orchideen und weitere Besonderheiten in deren natürlichen Standorten im Burgwald zeigen. Anmeldung bitte unter ag-burgwald@web.de, der Treffpunkt wird nach der Anm. bekannt gegeben.
 ©10.00-12.30 Burgwald

FESTE/MESSEN

GIESSEN

StijlMarkt feiert Comeback

Über 100 junge Designer:innen, kreative Labels und Manufakturen zeigen auf 2.000 Quadratmetern, was sie in den letzten drei Jahren auf die Beine gestellt haben.
 ©11.00-18.00 Hessenhallen, An der Hessianhalle 11

MARBURG

Marburger Hafenfest

Ab 12 Uhr Volksfesttreiben: Kunst der Riesenseifenblasen Kulturprogramm auf der Bühne UVM.
 ©Ab 12.00 Lahnufer & Elisabeth-Blochmann-Platz

FÜHRUNGEN

MARBURG

Altstadtführung

Dauer: 1 Std., Tickets unter marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
 ©11.00 Treffpunkt: Marktplatz am Brunnen

Rhododendronpracht

Teilnahme nur mit Ticket. Erhältlich in den Tourist-

Info Marburg und unter www.marburg-tourismus.de/erlebnisse.
 ©14.00-15.30

Neuer Botanischer Garten, Karl-von-Frisch-Str. 6

Das Landgrafenschloss

Dauer: 1 Std., Tickets unter marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
 ©15.00 Treffpunkt: Schlossmauer, Schaukasten

WETZLAR

Exponatführung: Sammlung von Lemmers-Danforth

Kabinettschränke des 17. Jahrhunderts mit Oda Peter M.A.
 ©14.00 Palais Papius, Kornblumengasse 1

SONSTIGES

GIESSEN

Gottesdienst im Uniklinikum katholisch. www.ukgm.de/ugm_2/deu/705.html
 ©10.30 Online

Für Erleichterung

Ein Stadtpaziergang von Hysterisches Globusgefühl. Performance im Öffentlichen Raum
 ©20.15 Kirchenplatz

MARBURG

Besonderer Polizeiohldie als Neuzugang

Zum Int. Museumstag öffnet das Marburger Museum mit einem weiteren Oldie
 ©11.00-17.00 Polizeiohldtimer Museum, Hermannstr. 200

Internationaler Museumstag

Von 14.00 bis 16.00 Uhr findet der Workshop „Farben mit Freude entdecken“ statt. Um 14.00 Uhr, 15.00 Uhr und 16.00 Uhr werden

jeweils halbstündige Führungen durch die Sammlung angeboten.
 ©11.00-17.00 Kunstmuseum Marburg, Biegenstr. 11

Schlossbahn-Fahrt durch die Altstadt & Weidenhausen

Teilnahme nur mit Ticket. Erhältlich in den Tourist-Info Marburg und unter www.marburg-tourismus.de
 ©11.40 + 13.40 + 15.40

Pilgrimstein, unterhalb der Einhorn-Apotheke

Rundfahrt mit dem Lahn Schiff Elisabeth II

Teilnahme nur mit Ticket. Erhältlich in den Tourist-Info Marburg und unter www.marburg-tourismus.de
 ©15.00 + 16.00 Ufercafé, Auf dem Wehr 1a

Familiencafé für Jung & Alt

Mit Kinder- und Außenspielgeräten zum Spielen und Toben - am letzten Sonntag im Monat gibt es frische Waffeln
 ©15.30-17.30
 Mehrgenerationenhaus, Lutherischer Kirchhof 3

WETZLAR

Workshop: Blindzeichnen

Anmeldung bei der Museumsverwaltung bis zum 18.5.2023, Tel. (06441) 99-4131, E-Mail: museum@wetzlar.de
 ©11.30-13.00 Stadtmuseum, Lottestr. 8-10

Kunst-spiele für Kinder ab acht Jahren

Anmeldung bei der Museumsverwaltung bis zum 18.5.2023, Tel. (06441) 99-4131, E-Mail: museum@wetzlar.de
 ©14.30-16.00 Stadtmuseum, Lottestr. 8-10

Pflanzenmarkt in Marburg

Pfingsten: 27.-29. Mai 10-18 Uhr

- rund 60 ausgesuchte Aussteller
- seltene Nutz- und Zierpflanzen
- Stauden, (Obst-)Gehölze, Raritäten
 - Wildpflanzen und Kräuter
- Objekte/Dekoration für den Garten

Ort: Botanischer Garten der Philipps-Universität Marburg auf den Lahnbergen
 Karl-von-Frisch-Straße 6 • 35032 Marburg

www.pflanzenmaerkte.info



Schaugärten, Pflanzentaxi/-depot, PKW-Ladezone, Parkplätze

DEIN TICKET-SHOP. (MR) 99120 | Erwin-Piscator-Haus
www.marburg-tourismus.de

MARBURG
 STADT & LAND

MONTAG 22. MAI

SPORT

MARBURG

Offenen Bewegungsangebote: Frauen-Gymnastik mit Kinderbetreuung
 Infos unter www.marburg.de/gesundstadt
 ©15.00-16.00 Turnhalle der BSF, Damaschkeweg 96

Offenen Bewegungsangebote: Pilates

Infos unter www.marburg.de/gesundstadt
 ©18.00-18.30 Auf der Weide, Auf der Weide

Schottischer Tanz für Anfänger*innen mit Yulia Nedogreeva
 Offenes Angebot
 ©20.00-22.00 Philipphaus, Universitätsstr. 30-32

WALD TAL

Offenes Bewegungsangebot: Starker Rücken für Alle
 Infos unter www.marburg.de/gesundstadt

©18.00-19.00 Bolzplatz am Fuchspass

Offenes Bewegungsangebot: Fit durch den Sommer (Fitness-Workout)

Infos unter www.marburg.de/gesundstadt
 ©19.00-20.00 Bolzplatz am Fuchspass

FÜHRUNGEN

MARBURG

Altstadtführung

Dauer: 1 Std., Tickets unter marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
 ©11.00 Treffpunkt: Marktplatz am Brunnen

SONSTIGES

MARBURG

Unternehmer:innen Coffee Break

Der Fokus liegt auf den Austausch: Was beschäftigt mich gerade? Wovon könnten andere profitieren? Was brauche ich gerade an Kontakten?
 ©12.00 Lokschnitten, Rudolf-Bultmann-Str. 4h
Telefontipps zur „Pflege zu Hause“
 06421/58-61732
 ©13.30-15.00 Telefonisch

Fortbildung zum Thema „Fundraising“

Die Vereinskasse ist gerade sehr strapaziert und eine Finanzspritze käme Ihnen gelegen? Anmeldung bitte mit Angabe Vor- und Zuname, Wohnort, E-Mail-Adresse (falls abweichend) und für welchen Verein/Institution an: info@hessischer-musikverband.de
 ©18.00 Online

„Offene Kneipe“ am Ortenberg

Jeden Montag
 ©18.30 Gemeinschaftshaus der Ortenberggemeinde, Rudolf-Bultmann-Str. 7

Schule Theke

Offener Stammtisch für LGBT*IQ+ und Freunde.
 ©20.00 KFZ, Biegenstr. 13

REGELMÄSSIG AM MONTAG

GIESSEN

Laufftreff und Walking

©19.00 Treffpunkt: MTV-Sportplatz, Heegstrauchweg 3

MARBURG

Beratungstelefon

Rund um Schwangerschaft: 06421/200874
 ©12.30-13.30 pro familia, Frankfurter Str. 66

TV-Tagestipp am Sonntag



Sat.1 - 20.15 Pirates of the Caribbean: Salazars Rache

Kapitän Jack Sparrow von seinem alten Feind Captain Salazar verfolgt, der sich für den Verlust seines Schiffes rächen will. Jack verbündet sich mit alten und neuen Mitstreitern, um den Dreizeck Poseidons zu finden und Salazars Geister-Crew zu stoppen, die ihn durch die Weltmeere jagt.

TV-Tagestipp am Montag



Sat.1 - 22.05 Hidden Figures - Unerkannte Heldinnen

Dorothy Vaughn, Katherine Johnson und Mary Jackson waren brillante Wissenschaftlerinnen, die unter Sexismus und Rassentrennung in den USA der 1960er Jahre litten. Trotzdem trugen sie als NASA-Angestellte entscheidend zu den ersten Flugversuchen bei.



Capoeira Angola - Nzinga Marburg - Roda
Kampftanz (Foto: Hasret Sahin)
Di 19.15 Uhr, Rathaus



Workshop: Kräuter
Workshop (Foto: Pixabay)
Mi 15.00-17.00 Uhr, Bad Endbach

DIENSTAG 23. MAI

KONZERTE

MARBURG
Wann, wenn nicht jetzt?
Konzert über Frieden, Krieg, Klima, Fahrräder und was uns sonst noch wichtig ist. Mit dem Chor Politöne, dem Ensemble Trulleberg und dem Pianisten Dr. Justus Noll.
©19.00 Emil-von-Behring-Schule, Sybelstr. 9

BÜHNE

MARBURG
Draußen vor der Tür
Ein Mann kehrt aus der Kriegsgefangenschaft zurück. Beckmann ist sein Name. Er kehrt zurück in der Hoffnung auf einen Neuanfang.
©19.30 Hessisches Landestheater, Großes Tasch, Am Schwanhof 68-72
127. Poetry Slam
Knalldichtung aus dem/für das Publikum
©20.00 KFZ, Biegenstr. 13

SPORT

MARBURG
Offenes Bewegungsangebot: Tai Chi
Infos unter www.marburg.de/gesundestadt
©16.45-17.15 Auf der Weide, Auf der Weide

Offene Bewegungsangebote: Waldbaden
Anm. unter: a.scheld@lebenmitkrebs-marburg.de
©17.00-20.00 Stadtwald, Gelände am Runden Baum

Offenes Bewegungsangebot: Yoga
Infos unter www.marburg.de/gesundestadt
©18.00-19.00 Kita „Die kleinen Strolche“ Waldtal, St.-Martin-Str. 16

Offene Bewegungsangebot: Qi Gong
Infos unter www.marburg.de/gesundestadt
©19.30-20.00 Gesundheitsgarten, Cappel Str. 98

VORTRÄGE

MARBURG
„Kunst und Industriedesign in Hessen“
Prof. Dr. Sigrid Ruby, Justus-Liebig-Universität Gießen, Institut für Kunstgeschichte
©18.00 Hessisches Staatsarchiv, Friedrichplatz 15
Innovativ & fair handeln
Das Spektrum reicht von fairen Initiativen über Fairtrade Deutschland e. V. gesiegelte Produkte bis hin zu regionalen Angeboten.
©19.00 Forum Steinmühle, Steinmühlenweg 21

VERNISSAGEN

MARBURG
Fotoausstellung: Klangwelten
Ein breites Spektrum an „Bildtönen“ findet sich in den „Klangwelten“ der Blauen Linse.
©19.00 Rathaus, Marktplatz

Folge uns auf Instagram! [@expressmarburg](https://www.instagram.com/@expressmarburg)

FÜHRUNGEN

MARBURG
Altstadtführung
Dauer: 1 Std., Tickets unter marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
©11.00 Treffpunkt: Marktplatz am Brunnen

SONSTIGES

MARBURG
Meditation am Morgen
©08.00-09.00 Karma Dzung Meditationszentrum, Auf dem Wehr 33

Empty Nest ? Kinder ausgezogen und dann..
Kreative Impulse für einen Neustart nach Familienarbeit können die Teilnehmer*innen aus diesem spannenden „Selbsthilfe Baukasten“ Webinar mitnehmen. Anm.: Kassel.BCA@arbeitsagentur.de
©09.00-12.00 Online

Offenes Still café: „Die Stillerei“
...mit Frühstück Anmeldung bitte unter 01737170724, Christina Rau.
©09.30-11.00 Mehrgenerationenhaus, Lutherischer Kirchhof 3

„Drop in(klusiv)“
Offene, kostenfreie & internationale Eltern-Kind-Gruppe (für Kindern unter drei Jahren) mit Frühstück, in Kooperation mit Mehrgenerationenhaus und Karl-Kübel-Stiftung
©09.30-11.30 Ev. Familienbildungsstätte, Treffpunkt-raum, Universitätsstr. 59

Chorprobe - Chorgemeinschaft 1863 Cappel e.V.
Neue Sänger*innen sind herzlich willkommen. Info unter mgv-cappel.de
©19.00-20.30 Rathaus Cappel (Hintereingang Im Lichtenholz), Im Lichtenholz 1
Tango Argentino
Praktika mit anschließender Milonga. Anfänger und Fortgeschrittene willkommen
©20.00-23.00 Alte Mensa, Reitgasse 11

REGELMÄSSIG AM DIENSTAG

MARBURG
Capoeira Angola - Nzinga Marburg - Roda
Kampftanz für Kinder und Erwachsene. Bewegung und Musik mit afrobrasilianischen Instrumenten. Anmeldung und Info unter nzinga.marburg@gmail.com
©19.15-21.15 Danceart, Schwanallee 27-31

MITTWOCH 24. MAI

KONZERTE

MARBURG
David Celia & Zuffalo
Grooviger Psychedelic Rock mit Folk- und Pop-Melodien aus Toronto.
©21.00 Q, Pilgrimstein 26-28

www.marbuch-verlag.de

WETZLAR

Iva Nova
Ethno-Girls-Powerband aus Sankt Petersburg.
©20.00 Franzis, Franziskanerstr. 3-6

BÜHNE

MARBURG
Draußen vor der Tür
Ein Mann kehrt aus der Kriegsgefangenschaft zurück. Beckmann ist sein Name. Er kehrt zurück in der Hoffnung auf einen Neuanfang.
©19.30 Hessisches Landestheater, Großes Tasch, Am Schwanhof 68-72

SPORT

MARBURG
Offene Bewegungsangebote: Herz-Kreislauf-Training
Infos unter www.marburg.de/gesundestadt
©17.30-18.00 Lahnwiesen, Höhe Affenfelsen

Offene Bewegungsangebot: Japanische Kampfkunst „Aikijo“
Infos unter www.marburg.de/gesundestadt
©18.30-19.00 Lahnwiesen, Höhe Affenfelsen

LESUNGEN

MARBURG
„Obdachlos katholisch“
Lesung mit anschließender Diskussion. Kostenfreier Online-Themenabend mit der Autorin Regina Ladage-Kleeberg. Anm.: sekretariat@kfd-paderborn.de
©20.00 Online

VORTRÄGE

MARBURG
Der Jüdischer Frauenbund in Deutschland von 1904 - 1938
An der Wende vom 19. zum 20. Jahrhundert gab es einen Gründungsboom von Frauenvereinen.
©18.00 Religionskundliche Sammlung, Landgraf-Philipp-Str. 4
Security matters! Sicherheit und Geopolitik im Zeitalter des Menschen
Dr. Delf Rothe
©18.15-19.45 Universitätsbibliothek, Deutschhausstr. 9

vhs-Vortragsreihe zum Krieg in der Ukraine
Es geht unter anderem den Fragen auf den Grund, welche sozialen und politischen Auswirkungen die „Zeitenwende“, die Aufrüstung und eine Militarisierung der Gesellschaft haben
©18.30-20.00 Hessisches Staatsarchiv, Friedrichplatz 15

VERNISSAGEN

GIESSEN
Bonifatius: Missionar und Reform
Leben und Werk einer der bedeutendsten Persönlichkeiten der hessischen Geschichte.
©20.00 St. Thomas Morus Kirche, Grünberger Str. 80

• ANNAHMESCHLUSS •
für Nr. 21 (26.5. - 1.6.)
bis Fr, 19.5., 17 Uhr

TV-Tagestipp am Dienstag



Arte - 20.15 Die Geschichte Chinas

Mehr als 2000 Jahre lang wählte sich China im Zentrum der Welt, ohne ernstzunehmende Gegner und hermetisch abgeriegelt von Fremden, die allesamt als unbedeutende Barbaren galten. Doch im 19. Jahrhundert sah sich das Reich der Mitte mit der geballten Macht der Europäer konfrontiert.

TV-Tagestipp am Mittwoch



Kabel eins - 22.45 Looper

Im Jahre 2074 ist es möglich, in die Vergangenheit zu reisen, was aber staatlich untersagt ist. Dennoch nutzt eine Verbrecherorganisation diese Erfindung, um ihnen unliebsame Leute in frühere Jahre zurückzuschicken und dort von professionellen Mördern, den „Loopern“, töten zu lassen.



Stoja (Foto: Stoja)
Jazzrock-Konzert
Do 20.30 Uhr, Cavete



Barbaren Barbies - A Wild Women Circus
Women Circus (Foto: Henry Lüderwaldt)
Do 20.00 Uhr, Waggonhalle

PARTIES/DISCO **REGELMÄSSIG AM MITTWOCH** **SPORT**

MARBURG
MittwochsTanzParty
Pop, Rock, Alternative
⊗19.00 KFZ, Biegenstr. 13

FÜHRUNGEN
MARBURG
Altstadtführung
Dauer: 1 Std., Tickets unter
marburg-tourismus.de oder
in der Tourist-Information
⊗11.00 Treffpunkt:
Marktplatz am Brunnen

SONSTIGES
BAD ENDBACH
Workshop: Kräuter
Mit Naturparkführerin
Marianne Atzinger lernen
die Teilnehmenden wilde
Kräuter zu finden, zu er-
kennen und zu nutzen.
⊗15.00-17.30 Ostendstraße,
Ostendstraße 11

MARBURG
Meditation am Morgen
⊗08.00-09.00 Karma
Dzong Meditationszentrum,
Auf dem Wehr 33
Mit Rechten reden!?
VIR-Training: die Methode
der Motivierenden
Gesprächsführung. Anm.:
kontakt@rote-linie.net
⊗09.00-17.00 TTZ,
Softwarecenter 3-5
Meetingpoint
Elterncafé für Eltern mit
kleinen Zwergen
⊗10.00-11.00
Mehrgenerationenhaus,
Lutherischer Kirchhof 3

**Schlossbahn-Fahrt durch die
Altstadt & Weidenhausen**
Teilnahme nur mit Ticket.
Erhältlich in den Tourist-
Info Marburg und unter
www.marburg-tourismus.de
⊗11.40 + 13.40 + 15.40
Pilgrimstein, unterhalb der
Einhorn-Apotheke
**Musikalische Kunstpause:
JOHANNES MOLZAHN,
BLÜHENDER KELCH**
Wir laden zu inspirierenden
Gedanken und der Möglich-
keit ein, miteinander ins
Gespräch zu kommen.
⊗12.30-13.00 Kunstmu-
seum Marburg, Biegenstr. 11
**Telefontipps zur „Pfleger
zu Hause“**
06421/58-61732
⊗13.30-15.00 Telefonisch

GIESSEN
Lauffrettl und Walking
⊗19.00 Treffpunkt:
MTV-Sportplatz,
Heegstrauchweg 3

MARBURG
Marburger Chor 1949 e.V.
Neue Sänger*innen sind
herzlich willkommen. Info
unter marburger-chor.de
⊗19.00
Hansenhausemde,
Gerhardt-Hauptmann-Str. 1

DONNERSTAG
25. MAI

KONZERTE
MARBURG
Stoja
Jazzrock-Band
⊗20.30 Cavete, Steinweg 12

BÜHNE
GIESSEN
Tosca
Drei junge Menschen in
einer Diktatur: Einer hat
sich dafür entschieden,
vom System zu profitieren.
Ein Künstler entscheidet
sich für den Widerstand
und...
⊗19.30 Stadttheater,
Großes Haus, Berliner Platz

MARBURG
KunstPunkt
Offene Kunstnacht ohne
Punkt mit Kunst.
⊗20.00 Q,
Pilgrimstein 26-28
**Barbaren Barbies - A Wild
Women Circus**
Sie sind witzig, komisch,
berührend und manchmal
gar wütend.
⊗20.00 Waggonhalle,
Rudolf-Bultmann-Str. 2a
Bodo Wartke - Wandelmut
Mit seinem sechsten Kla-
vier-kabarettprogramm er-
forscht Bodo Wartke eine
beständig, in allem wir-
kende Dynamik: das Wech-
selspiel von Stetigkeit und
Wandel.
⊗20.00 Erwin-Piscator-
Haus, Biegenstr. 15

MARBURG
**Offene Bewegungsangebot:
Qi Gong**
Infos unter www.
marburg.de/gesundstadt
⊗08.30-09.00
Friedrichsplatz
**Tanzhaus Wosien Marburg -
Tänze der Völker**
Tänze vom Schwarzen
Meer bis zum Amazonas:
Griechenland, England, Bal-
kan, Osteuropa, Brasilien ...
mit Fido Wagler
⊗16.30-18.00 Chöre Kultur
Haus, Georg-Voigt-Str. 89

**Offene Bewegungsangebot:
Bewegtes Trommeln**
Infos unter www.
marburg.de/gesundstadt
⊗18.30-19.00
August-Bebel-Platz
MARBURG-WEHRDA
**Offene Bewegungsangebot:
Qi Gong**
Infos unter www.
marburg.de/gesundstadt
⊗08.30-09.00 Vor dem
Bolzplatz, Zur Wann

WALDTAL
**Offenes Bewegungsangebot:
Fußball für Kinder und
Jugendliche**
Infos unter www.
marburg.de/gesundstadt
⊗16.30-18.00 Bolzplatz am
Fuchspass

LESUNGEN
NIEDERWEIMAR
Die Rückkehr der Kraniche
Lesung mit Romy Fölk.
⊗20.00 Alte Kirche,
Lindenweg 13

VERNISSAGEN
CÖLBE
**Karikaturenausstellung:
Zwischen Hoffnung und
Verzweiflung in der Erstauf-
nahme**
Ein geflüchteter syrischer
Karikaturist setzt sich
zeichnerisch mit seinen Er-
fahrungen auseinander
⊗17.00 Hof Fleckenbühl,
Fleckenbühl 6

DEIN TICKET-SHOP. (MR) 99120 | Erwin-Piscator-Haus
www.marburg-tourismus.de
MARBURG
STADT & LAND

FÜHRUNGEN
MARBURG
Altstadtführung
Dauer: 1 Std., Tickets unter
marburg-tourismus.de oder
in der Tourist-Information
⊗11.00 Treffpunkt:
Marktplatz am Brunnen
Kräuterführung am Schloss
Teilnahme nur mit Ticket.
Erhältlich in den Tourist-
Info Marburg und unter
www.marburg-tourismus.de
⊗16.00-18.00 Treffpunkt:
Hexenturm

SONSTIGES
GIESSEN
**Fortbildung: „Mit Gewalt in
der Jugendarbeit umgehen I
- Deeskalationstraining
Grundlagen“**
Grundlagen über
www.jbw-giessen.de
⊗09.00-16.00 Jokus,
Ostanlage 25a
Gottesdienst im Uniklinikum
evangelisch. www.ukgm.de/
ugm_2/deu/705.html
⊗18.00 Online

MARBURG
Mit Rechten reden!?
VIR-Training: die Methode
der Motivierenden
Gesprächsführung. Anm.:
kontakt@rote-linie.net
⊗09.00-17.00 TTZ,
Softwarecenter 3-5
www.marbuch-verlag.de

**Schlossbahn-Fahrt durch die
Altstadt & Weidenhausen**
Teilnahme nur mit Ticket.
Erhältlich in den Tourist-
Info Marburg und unter
www.marburg-tourismus.de
⊗11.40 + 13.40 + 15.40
Pilgrimstein, unterhalb der
Einhorn-Apotheke
**Wenn die Augen schlechter
werden**
Kostenlose Informations-
veranstaltung zu den The-
men: „Die häufigsten
Augenerkrankungen im
Alter“ und „Welche Hilfen
gibt es im Alltag“.
⊗15.00-16.30 Haus der
Begegnung, Bahnhofstr. 21

**Offene Beratung im Queeren
Zentrum**
Für LGBT*IQ bietet der
Frauennotruf Marburg e.V.
eine wöchentliche offene
Beratungszeit im Queeren
Zentrum in Marburg an,
d.h. Sie können einfach
vorbeikommen, ohne einen
Termin zu vereinbaren. Die
Beraterin im Queeren Zen-
trum ist selbst Teil der
queeren Community. Wir
nehmen Sie und Ihr Anlie-
gen ernst.
⊗16.00-18.00 Queeres
Zentrum Marburg,
Liebigstraße 14
**Offene Beratungsprech-
stunde des Frauennotruf
Marburg e.V.**
Der Frauennotruf Marburg
e.V. ist eine Fachberatungs-
stelle zu sexualisierter Ge-
walt im Erwachsenenalter.
Das Beratungsangebot

richtet sich an Betroffene,
Unterstützer_innen und
Fachkräfte. Die Beratung
ist vertraulich, kostenlos
und ohne Anm. möglich.
⊗16.00-18.00 Beratungs-
zentrum mit integriertem
Pflegestützpunkt (BiP),
Am Grün 16

**Künstlertgespräch - Werner
Kriegelstein**
Vor knapp 60 Jahren ent-
standen erstmals die für
Werner Kriegelstein charak-
teristischen Zylinder aus
transparentem Plexiglas.
⊗18.00 Kunstmuseum
Marburg, Biegenstr. 11
WETZLAR
Objektsprechstunde
des Wetzlarer Doms
Mit Martin Beer M.A.
⊗15.00-17.00 Stadtmuseum,
Lottestr. 8-10

REGELMÄSSIG AM DONNERSTAG
MARBURG
Stadtgespräch Marburg
Der Podcast. Gespräche
mit Menschen in eurer
Stadt. Auf Spotify unter
„Stadtgespräch Marburg“
und vielen anderen Podcas-
tplattformen frei zugänglich.
Online
Online-Debatten
Das Angebot finden über
Discord statt. Die Zugangs-
daten erhält ihr über
eine Nachricht an
dcmarburg@gmail.com
⊗19.00 Online

TV-Tagestipp am Donnerstag



Vox - 22.50 Ghost Rider
Der waghalsige Motorrad-Stuntman
Johnny Blaze verkaufte seine Seele
an den Teufel, um seinen Vater vor
dem Tod zu retten. Als Ghost Rider
jagt er nachts Sünder und wurde zum
Kopfgeldjäger des Teufels ernannt.
Mephisto bietet eines Tages einen
Deal an, um sein altes Leben wieder
zu erlangen.

FLOHMARKT

Kleinanzeigenannahme: Telefon 06421-684468 (Mo 9-14, Di-Fr 9-17)



**Praxis für TCM
Akupunktur &
Kräuterheilkunde**
Heilpraktikerin &
Physiotherapeutin
Claudia Hilbrig
06421-2028934
www.akupunktur-in-marburg.de

Edelsteine von KRISTALL.
ENGEL aus KRISTALL,
himmlisch
KRISTALL
Die Magie des Schönen
Neustadt 19, 35037 Marburg, www.kristall-marburg.de

NOCH MEHR?
KLEINANZEIGEN
www.marbuch-verlag.de

flashlight
VERANSTALTUNGSTECHNIK
Ihre Veranstaltung.
Unsere Technik.
Ein Erfolg.
www.flashlight.events

Suchen

● Schlechte Erfahrungen mit Zahnärzten (m/w/d) / der hiesigen Zahnklinik gemacht? Erfahrungsberichte und Erfahrungsaustausch erwünscht. Wechselseitige Diskretion wird zugesichert. Email: buergerinitiative-dental@gmx.de

● Damen- und Herren- Fahrräder für Flüchtlinge in fahrbereiten Zustand sowie Skateboard und Roller für Kinder gesucht. Dankel Mobil: 0172/ 9461487, Privat: 06462/ 926061

● Schlagzeuger sucht Übungsraum in Marburg und Umgebung. Raumbeteiligung wäre auch vorstellbar. Mobil 0151/23230909

● Flüchtlingshilfe Gladenbach sucht dringend gebrauchte Powerbanks für die Menschen in der Ukraine. Der Transport in die Ukraine wird von einem unserer ukrainischen Flüchtlinge organisiert. Bitte die Powerbanks beim Express in Marburg, Ernst-Giller-Straße 20a abgeben.

● Staubsauger, Wasserkocher, Wäscheständer für Flüchtlinge gesucht. Bitte beim Express in Marburg, Ernst-Giller-Str.20a abgeben.

● Transporte aller Art mit DB Sprinter, europaweit. 0157/ 89048423. (gewerbl.)

Verkaufen

● MARBUCH - Marburgs Stadtbuch gibts jetzt für nur 6,99 (statt 14,90) im Buchhandel oder direkt beim Verlag, Ernst-Giller-Str. 20a (Nähe Bahnhof). (gewerbl.)

Möbel

● MÖBELTAXI-MARBURG. 06421/794277. (gewerbl.)

● Nur Qualität: www.budrus-antik.de Ihr Fachmann für antike Möbel aus der Region. 0172/ 6541495, eigene Werkstatt. (gewerbl.)

● Transporte aller Art mit DB Sprinter, europaweit. 0157/ 89048423. (gewerbl.)

● Gifffreie Holzwurmbekämpfung in eigener Klimakammer. Restaurierungen. Möbelbau. Sägewerk-Service. Tel.: 06421/ 79180. Mitmach-Schreinerei.de Ihr Projekt selber machen. (gewerbl.)

Diverses

● MÖBELTAXI-MARBURG. 0172/5200929. (gewerbl.)

● MARBUCH - Marburgs Stadtbuch gibts jetzt für nur 6,99 (statt 14,90) im Buchhandel oder direkt beim Verlag, Ernst-Giller-Str. 20a (Nähe Bahnhof). (gewerbl.)

● Biete Umzugshilfe und Entrümpelungen mit Transporter. Studententariere!!! www.moebelmoving.de, 0171/ 9970242. (gewerbl.)

● Biete Stellplatz für Wohnwagen oder Wohnmobil, geschlossener Raum in einer Scheune auf bewohntem Grundstück in Wetter. 50EUR/Monat LxB 6, 8mx3, 4m. Tel. 0163/ 2510544

Musik

● CDs, LPs, Singles (auch kompl. Sammlungen) kauft: Music Attack, Bahnhofstr. 26, Gl.73833, Steinweg 22, Marburg,-988560. (gewerbl.)

Jobs

● Steuerfachangestellter*innen, auch Aushilfen, bei überdurchschnittlicher Vergütung von Steuerbüro nahe Uni/Mensa in MR gesucht. Tel: 06421/ 27939 Mail: info@stb-mainitz.de (gewerbl.)

● Betreuerin/-nen für unsere Reitfreizeit in der 1., 2. und 6. Woche der hessischen Sommerferien gesucht. Bieten tägl. 2 Reitstunden, Kost und Logis frei und ein gutes Taschengeld. Weitere Infos unter www.burgwald-trekking.de. Haben wir euer Interesse geweckt? Schreibt uns gerne eine kurze Email an burgwaldtrekking@aol.com

SUDOKU

MARBURGER MAGAZIN
Express

6			1		4			5
				3				
		2	6		8	3		
1		4		7		6		9
	3		9		6		5	
8		6		4		2		7
		8	5		7	9		
				8				
5			4		3			2

Copyright Projekt- und Grafikwerkstatt 2012

Die Regeln:

Füllen Sie die leeren Felder so aus, dass einmal

- in jeder Zeile
- in jeder Spalte
- in jedem 3x3 Kästchen

alle Zahlen von 1 bis 9 stehen.

Schwierigkeit:

leicht ●●●●

Lösung einsenden - und gewinnen!

Unter allen richtigen Einsendungen verlosen wir 4 x 3 Kleinanzeigen (privat an privat).

Lösung aus Ausgabe 19/23

9	8	5	1	2	7	3	4	6
2	1	6	8	3	4	5	7	9
3	4	7	5	6	9	8	2	1
1	6	8	2	4	5	9	3	7
4	5	9	6	7	3	2	1	8
7	2	3	9	8	1	4	6	5
8	3	2	7	9	6	1	5	4
5	7	4	3	1	8	6	9	2
6	9	1	4	5	2	7	8	3

Und ab geht die Post an:

Marburger Magazin Express
-Sudoku-
Ernst-Giller-Str. 20a
35039 Marburg

oder per Mail an:

kaz@marbuch-verlag.de

● Kursleitung für TÖPFERWERKSTATT gesucht Wer kann sehr gut töpfern, kennt Kniffe der Keramiker (o. Drehscheibe), hat Erfahrung in Gruppenleitung? Wer hat Lust, großen & kleinen Menschen das Töpfeln nahezubringen, sie zu unterstützen und für das Material zu begeistern? Für lebendige Workshops sucht die Evang. Familien-Bildungsstätte eine Kursleitung. Kontakt: christine.ristow@fbs-marburg.de

● Physiotherapeuten/-innen nach wie vor gesucht für Praxen in Nähe Marburg, flexible Arbeitszeiten in 25 min Rhythmus, Vergütung VB, KFZ wird gestellt auch für private Nutzung. Freue mich auf Ihren Anruf 01522/ 6652171. W. Schmitz (gewerbl.)

● Wir, eine bald 4-Köpfige Familie, suchen eine zuverlässige Haushaltshilfe für ein bis zwei Mal in der Woche. Der genaue Stundenumfang und die Bezahlung können gerne gemeinsam abgesprochen werden. Wir wohnen in Goßfelden, was mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut erreichbar ist. Kontakt unter 0176/ 55866753

● 3er Haushalt (Paar + Katze) sucht zuverläss. Haushaltshilfe 14tägig ca. 5-6 St. Reinigung Haus, sporadisch Hilfe beim Katzensitten. Tel. 015157662073

● Betreuerin/-nen für unsere Reitfreizeit in der 1., 2. und 6. Woche der hessischen Sommerferien gesucht. Bieten tägl. 2 Reitstunden, Kost und Logis frei und ein gutes Taschengeld. Weitere Infos unter www.burgwald-trekking.de. Haben wir euer Interesse geweckt? Schreibt uns gerne eine kurze Email an burgwaldtrekking@aol.com

Lernen/Unterricht

● Neu in Marburg Ausbildung Kinderyogalehrer/in. Die Ausbildung beginnt Juni 2023 und dauert 6 Monate. Anmeldung ab sofort möglich. Ausbildungsort ist das Yoga-Balance-Studio in Marburg. Infos: 06421/ 9790575, www.yoga-balance.de (gewerbl.)

● Das FASZIEN-DISTORSIONS-MODEL ist eine effektive Methode zur Schmerzbehandlungen am Bewegungsapparat von Säuglingen/Kindern. Sie lernen craniale Störungen beim Säugling und komplexe Schmerzen am Bewegungsapparat von Kindern intensiv zu analysieren und Behandlungsansätze und Behandlungsabläufe zu entwickeln. Dieser Kurs richtet sich an alle, die auf der Körperebene mit Säuglingen und Kleinkindern arbeiten, z.B. Physiotherapeut*innen, Heilpraktiker*in-

nen, Osteopath*innen oder Hebammen. Nähere Infos erhalten Sie unter: www.heilpraktikerschulewegwarte.de

● YOGALEHRER/IN werden! Die neue Ausbildung beginnt im Januar/Februar 2024. Anmeldungen sind ab sofort möglich. Ausbildungsort ist das Yoga-Balance-Studio in Marburg. Infos: 06421/ 9790575, www.yoga-balance.de (gewerbl.)

● Nur Mut! Es ist nie zu spät um mit dem Klavierspielen zu beginnen. Wenn Sie bereits als Kind Klavierstunden hatten oder sonst musiziert haben, können Sie in wenigen Stunden an den früheren Stand anknüpfen und schnell dazulernen. Einzige Voraussetzung ist, dass Sie im Alltag Zeit zum Üben finden. Nur Mut, ich helfe Ihnen. Tel: 0176/ 96746095

● PRÜFUNGSANGST? Denkbarrieren erkennen und überwinden? Die eigene Leistungsfähigkeit abrufen und ausschöpfen? Das Lernen lernen! LERNCOACHING (nicht nur) für Studierende und Schüler. www.praxis-lernen.de Heike Ossanna 06421/ 210599. Ihr Erstgespräch ist kostenfrei. (gewerbl.)

● Akupunktur als Teil der Traditionellen Chinesischen Medizin ist eine ganzheitliche energetische Medizin, mit der wir in unserem Körper für Bewegung (Energie) sorgen, um die Gesundheit und das Leben zu fördern. In unserer AKUPUNKTUR-Ausbildung erlernen Sie die Grundlagen dieses faszinierenden Medizinsystems und die Techniken der Akupunktur sowie Diagnostik und Behandlungsstrategien. Neugierig geworden? Rufen Sie uns an wir beraten Sie gern: Kontakt: mail@heilpraktikerschule-wegwarte.de, 06422/ 947 93 95

Workshops

● Weiterbildung „Wildnispädagogik“. Start: 07.09.2023. Infos: www.natur-wildnisschule.de/marburg. (gewerbl.)

● YOGA - Kurs für Anfänger*innen, von Krankenkasse bezuschusst; ab 22.05.23, montagvormittags 9.30 – 11.00 Uhr, im Shambhala-Zentrum Marburg-Weidenhausen, kostenlose Schnupperstunde ist möglich Tel.: 06420/ 826680, www.harold-junge.de

● BIODANZA-Urlaub auf der INSEL SYLT. Eine Woche Auszeit für Körper, Geist und Seele, bei Sonne Wasser und Wind. 28.8.-2.9.23. Infos: Erhard Söhner, info@biodanza-mitte.de, Tel. 05606/ 5633368, www.biodanza-mitte.de

● WENDO: Selbstbehauptung und Empowerment für LINTA* (lesbische, inter*, nonbinäre, trans, agender Teilnehmer innen), Tageskurs am 17. Juni 2023, 10-16 Uhr. Weitere Informationen und Anmeldung: Wendo Marburg e.V., Tel. 06421/ 8891609, info@wendo-marburg.de, www.wendo-marburg.de

● YOGA - Kurs für AnfängerInnen, donnerstags ab 25.05.23, 19.30-20.45 Uhr oder sonntags (ab 21.05.23) 19.00-20.30 Uhr WAGGONHALLE-Marburg, von Krankenkasse bezuschusst; kostenlose Probestunde ist möglich, Tel.: 06420/ 826680, www.harold-junge.de

Tanz & Theater

● Es starten wieder neue Tango Argentino Kurse in Marburg! Der Anfängerkurs am Mittwoch um 20.15 und ein Anfänger-/Fortgeschrittenkurs am Montag um 20.15. Infos und Anmeldung bei Roland Girards. Tel. 017622616798 (gewerbl.)

Women only!

● Was tun bei Catcalling? - ein digitaler Workshop für junge Frauen am 9. Juni 2023, 17-19 Uhr. Weitere Informationen und Anmeldung: Wendo Marburg e.V., info@wendo-marburg.de, www.wendo-marburg.de

● Der Frauennotruf Marburg e.V. bietet Beratung bei Vergewaltigung, Belästigung, Stalking und anderen Grenzüberschreitungen. Telefonische Beratung Mo 16-18 Uhr & Do 9-11 Uhr unter 06421/ 21438. Persönliche Beratung nach Termin. Offene Beratungssprechzeit im BiP (Am Grün, 16) Di 9-11 Uhr (berollbar). Mobile Beratung zu Hause oder an einem anderen Ort möglich. www.frauennotruf-marburg.de

CORNER
Pizza & Dönerhaus
Zurück in Marburg!
Früher Gutenbergstraße, heute
Pilgrimstein 26
Klassisch, vegetarisch & vegan,
Grillspezialitäten
Öffnungszeiten: Mo-Do 11:30-22:00 Uhr
Fr/Sa 11:30-00:00 Uhr, So 12:00-21:00 Uhr
06421 / 80 90 607

www.die-weinrebe.de

DIE WEINREBE Marburg

**Wein + Sekt
Whisky + Gin
Spirituosen
Obstbrände
Grappa
Feinkost
Präsentkörbe
Zubehör**

Die freundliche und persönliche
Weinhandlung
in Marburg, Frauenbergstraße 22
Tel.: 06421 485154
Mail: info@die-weinrebe.de
Mo.-Fr. 10:00 – 19:00,
Sa. 10:00 – 18:00 Uhr

RAD AM GRÜN

fahrräder e-bikes liegeräder
falträder maßrahmenbau reha
meisterwerkstatt

r a d a m g r ü n . d e

TTZ		KW 21	Mit reichhaltigem Salatbuffet	12 BIS 14 UHR
Technologie- & Tagungszentrum		22.05. BIS 26.05.		
MONTAG	BLÄTTERTEIGTASCHEN MIT SPINAT & HIRTENKÄSE GEFÜLLT BEILAGENSALAT & DESSERT	7,90 €	MEDITERRANER HACKFLEISCHTOPF SPIRELLI BEILAGENSALAT & DESSERT	7,50 €
DIENSTAG	GEFLÜGELGESCHNETZELTES IN KOKOS-CURRY-SAUCE, BASMATIREIS BEILAGENSALAT & DESSERT	7,90 €	ANDALUSISCHE KARTOFFEL-ZUCCHINI-TORTILLA AIOLI-DIP BEILAGENSALAT & DESSERT	7,60 €
MITTWOCH	AUFGRUND EINER GRÖßEREN VERANSTALTUNG IN UNSEREM HAUS, KÖNNEN WIR IHNEN HEUTE LEIDER KEINEN MITTAGSTISCH ANBIETEN. KÜCHE UND CAFETERIA BLEIBEN GESCHLOSSEN.			
DONNERSTAG	FEURIGES SCHWEINEGULASCH SPIRELLI BEILAGENSALAT & DESSERT	7,90 €	VEGANES SHAKSHUKA (TOMATEN-PAPRIKA-GEMÜSE) REIS BEILAGENSALAT & DESSERT	7,60 €
FREITAG	SCHWEINESTEAK PFEFFERSAUCE KARTOFFELECKEN BEILAGENSALAT & DESSERT	8,90 €	PENNE KÄSE-SPINAT-SAUCE BEILAGENSALAT & DESSERT	7,50 €

UNSERE PARTNER **Meier III** **HEINZELMÄNNCHEN** **siebenkorn**
TTZ MARBURG | SOFTWARE CENTER 3 | WWW.TTZ-MARBURG.DE | VERANSTALTUNGEN@SWMR.DE | 06421 205 160

ISOLETTA
RISTORANTE • PIZZERIA

Terrassenplätze zum Draußensitzen und Saal
(160 Plätze) für Geburtstage, Hochzeiten u. v. m.

Sonnenblickallee 9, Marburg
Telefon: (06421) 165 216
www.isoletta-marburg.de

Öffnungszeiten:
Mo & Mi-So 11:30-14:30 Uhr,
& 17:30-23 Uhr • Dienstag Ruhetag

ÖKO BAU-ZENTRUM

Fachhandel und Handwerk
DIELEN • Lehbau • Naturfarben

Caldern Mo-Fr 8.00 - 18.00 Uhr
Zum Wollenberg 1 Sa 10.00 - 13.00 Uhr
Telefon 06420/60600 www.oeko-zentrum.de

Saisonkräfte gesucht!
Studenten, Schüler u.a. mit Zeit für
Badeaufsicht, Empfang u.a.

Seepark Niederweimar
Schönste Stelle
in Hessen!

Happy Card
2 Std. Wakeboarden bei bis zu 18 Grad
oder Regen 20,- €

Wasserski/Wakeboard
& Beginnerkurs (ab 15 Uhr)
Strand, Kanu, Aquapark,
Beachvolleyball
Spaß bei jedem Wetter!
Wärmeanzug kostenlos!

ab Samstag
13.5.23 täglich

**Gastro
ganztägig** Sonntags
Frühstücksbuffet
Feiertags-Brunch

Paraglidingkurse
mit Lizenz bereits ab 380,- €
Jedes Wochenende auf der Ronneburg

Am Weimarer See
35096 Niederweimar
info@hotsport.de

Aktuelle Öffnungszeiten
und weitere Infos unter
www.hotsport.de



Neue Karre fällig?

Fahrzeugmarkt - regional & schwarz auf weiß!

• Tel.: 06421-6844-68 • Fax: 06421-6844-44 •
• Online-Coupon: marbuch-verlag.de • Coupon im Heft •

MARBURGER MAGAZIN
Express

Kinder

- **WENDO:** Selbstbehauptung, Selbstverteidigung und Gewaltprävention für Mädchen (8-11 Jahre), Wochenendkurs am 17. + 18. Juni 2023 (Sa 10-16 Uhr/So 10-14 Uhr). Weitere Informationen und Anmeldung: Wendo Marburg e.V., Tel. 06421/ 8891609, info@wendo-marburg.de, www.wendo-marburg.de

Reisen/MFG

- **Côte d'Azur:** Vence, nahe Nizza Komfortable FeWo, 2 Zi., Kü., Bad, Balk., Terr., Parkpl., max. 4 Pers., von Priv. zu vermieten. Freie Termine und Kontakt: www.ferienwohnungen.de/1400

- **Berghütte am Kristberg** für 2-4 Personen auf 1.100 Meter Höhe in Österreich (Montafon, Silvbertal) zu vermieten. Wunderbares Wander- und Winter-Sportgebiet. Hüttenpreis pro Nacht 60,- EUR + NK für 2 Personen (weitere Personen je 10,- EUR). Astrid Gabl, Tel.: 0043/664/5922292, e-mail: thomas.gabl3@gmx.at

Sport & Freizeit

- Traditionelles Okinawa Karate Do. Shirasagi Dojo Marburg, Liebigstr. 14, Tel: 0151/43285823. Mo-Fr ab 19 Uhr geöffnet.

- **Schnuppertag der Splatter Fairies** am 20.05.2023! Bock auf toughen Vollkontaktsport auf Rollschuhen in einer feministischen Community mit ordentlich Krawall und Remmidemmi, Do-It-Yourself-Kultur, Bruises und tons of Derbylove? Die Splatter Fairies suchen Skaterinnen*, NSOs, Referees und Supporter. Keine Vorkenntnisse nötig, Leihe-

quipment vorhanden. Anmeldung (bis 18.05.) unter splatter.fairies@vfl1860marburg.de

- **Endlich wieder:** Marburger Yogafestival! Das 6. Yogafestival findet am 2.9.23 statt. Infos unter www.yoga-balance.de Freut euch auf ein tolles Programm aus der vielfältigen Welt des Yoga!

- **MARBUCH - Marburgs Stadtbuch** gibts jetzt für nur 6,99 (statt 14,90) im Buchhandel oder direkt beim Verlag, Ernst-Giller-Str. 20a (Nähe Bahnhof). (gewerbl.)

Suche Wohnung

- **Transporte aller Art mit DB Sprinter**, europaweit. 0157/89048423. (gewerbl.)

Geschenkt

- **Staubsauger, Wasserkocher, Wäscheständer für Flüchtlinge** gesucht. Bitte beim Express in Marburg, Ernst-Giller-Str.20a abgeben.

- **Damen- und Herren- Fahrräder** für Flüchtlinge in fahrbereiten Zustand sowie Skateboard und Roller für Kinder gesucht. Danke! Mobil: 0172/ 9461487, Privat: 06462/ 926061

- **Flüchtlingshilfe** Gladenbach sucht dringend gebrauchte Powerbanks für die Menschen in der Ukraine. Der Transport in die Ukraine wird von einem unserer ukrainischen Flüchtlinge organisiert. Bitte die Powerbanks beim Express in Marburg, Ernst-Giller-Straße 20a abgeben.

Kontakt

- **Transporte aller Art mit DB Sprinter**, europaweit. 0157/89048423. (gewerbl.)

- **Lustiger 60er** sucht lustige Sie für lachen, leben, lieben! Bildzuschrift wäre schön! Chiffre 20/23 - 6804

- **Verlangen nach Streicheleinheiten und Entspannung?** Seriöser, einfühlsamer 67j. Pensionär, sucht eine nette, zuverlässige Frau, die sich bei entspannender Musik, durch eine gefühlsvolle Ganzkörperölmassage sanft verwöhnen lassen möchte. Tel: 0170/2602687

- **Netter ER, 62** sucht Nette SIE zum Wandern, E-Biken und schönem Sex. Tagesfreizeit. WhatsApp 01515/ 6195612

- **Er sucht Frau zum Besuchen** und Spaß haben für schöne Stunden oder Tage oder Jahre. 01724976367

- **Du bist eine offene Frau** und suchst eine dauerhafte diskrete intime Dauerfreundschaft mit einem reiferen erfahrenen Mann? Dann melde dich bei mir. 0160/3419040

- **Indoor-Nachtflohmarkt** im Knubbel in Marburg. Suchen, stöbern, entdecken. Entspannt und gut gelaunt am Abend. Mit chilliger Musik, leckeren Waffeln für einen guten Zweck und Getränke-specials. Standanmeldung unter Angabe des Veranstaltungsdatums und des Nachnamens als Sms an: 01788053530. Wir freuen uns auf euch! Nächste Termine: Mi, 31.05., 28.06., 26.07. von 19-23 Uhr.

- **Erstaunlich, wie lange ein „SO GEHT ES NICHT WEITER!“** dann doch weitergeht. Verunsicherung, Krise? Ich begleite SIE hin zum Neuen, einfühlsam, erfahren, kompetent. Ihr Erstgespräch? Zeitnah und kostenfrei. Dipl.-Päd. Heike Ossanna, Tel. 06421/210599 oder www.perspektive-coaching.com (gewerbl.)

FAHRZEUGMARKT

Suche Autos

- **Verkaufte Wohnmobil:** Ford Transit, Bj. 90, 180 000 km, TÜV abgelaufen, an Bastler VB 2500 EUR. Tel. 06426/ 930200
- **Kaufe PKW, Geländewagen, Busse aller Art an.** Egal ob Unfall- oder Motorschäden, ohne TÜV und hohe Km-Zahl. Umweltplakette, BJ spielt keine Rolle. Bitte alles anbieten. 0172/7881362. (gewerbl.)

Zweiräder

- **Verkaufte Triumph Trophy 1200** First Edition, sowie Yamaha FJ 1200 und Kawasaki Z 650 Bj. 77. Alles zusammen 1100 EUR. Einzel VB. Die Fahrzeuge stehen schon länger herum, dh. nur an Bastler. Tel 06426/930200 evtl. AB

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160, www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm



Ganz groß rauskommen mit einer KLEINANZEIGE

Einfach per Post

den untenstehenden Coupon ausfüllen. Pro Kästchen nur einen Buchstaben und nach jedem Wort oder Satzzeichen 1 Kästchen freilassen. Coupon vollständig ausfüllen und an unsere Adresse schicken (siehe Coupon).

Bequem am Telefon

Mo 9-14 und Di - Fr 9-17 Uhr nehmen wir Ihre Kleinanzeige telefonisch entgegen. Rufen Sie an:

(06421) 68 44 68

(Annahmeschluss für die aktuelle Ausgabe ist montags 14 Uhr)

Jederzeit als Fax

und kostengünstig erreicht uns Ihr Auftrag per Fax, auch wenn die Telefone mal überlastet sind!

(06421) 68 44 44

Einfach Coupon ausfüllen und ab das Fax!

Non-stopp online

Wer Post, Papier und Wege hasst, der geht den digitalen Pfad.

www.marbuch-verlag.de

Button: Kleinanzeigen /
Button: Kleinanzeigen online aufgeben

Chiffre-Antwort

Wenn Sie auf eine Anzeige mit Chiffrenummer antworten möchten, stecken Sie Ihren Brief in einen Umschlag und versehen Sie ihn mit unserer Adresse. Schreiben sie die Chiffrenummer oben links auf den Umschlag. Wir leiten den Brief dann ungeöffnet weiter.

Kontaktanzeigen mit Telefonnummer

Kontaktanzeigen mit einer Telefonnummer werden nur gegen Vorlage der letzten Telefonrechnung (Kopie beifügen) oder wenn der Anschluß von uns geprüft werden konnte (Rückruf) veröffentlicht.

FLOHMARKT-ANZEIGENCoupon

An das Marburger Magazin EXPRESS
Stichwort: »Flohmarkt«, Ernst-Giller-Str. 20a, 35039 Marburg
Bitte veröffentlichen Sie meine private Kleinanzeige in der nächsten erreichbaren Ausgabe.

>> Annahmeschluss für donnerstags jeweils montags 14 Uhr

Grid for coupon code entry

Die folgenden Angaben sind für eine Veröffentlichung Ihrer Kleinanzeige erforderlich. Sie werden nicht mitgedruckt.

Form fields for personal and contact information

* Preise für gewerbliche Kleinanzeigen auf Anfrage

(wird vom Verlag vergeben)

PRIVAT AN PRIVAT

Erscheint in Ausgabe Nr.:

Grid for issue number entry

- Bis 4 Zeilen 4,00 EUR
■ 5 Zeilen 4,60 EUR
■ 6 Zeilen 5,20 EUR
■ 7 Zeilen 5,80 EUR

Jede weitere Zeile 0,60 EUR
Hervorhebungen sind nicht möglich

- Chiffre-Gebühr 4,00 EUR

Alle Zuschriften kommen per Post.

RUBRIK (Preis gilt für eine Rubrik)

- Suchen, Workshops, Verkaufen, Tanz & Theater, Musik, Kunst & Kreatives, HiFi, Women only!, TV/Video/Foto, Kinder, Computer, Reisen/MFG, Kleider, Sport & Freizeit, Tiere, Suche Wohnung, Möbel, Biete Wohnung, Diverses, Geschenk, Jobs, Gruß & Kuss, Lernen/Unterricht, Kontakt

FAHRZEUGMARKT

- Autos, Zweiräder, KFZ-Zubehör, Sonst. Fahrzeuge
- Sie zahlen einmalig den normalen Tarif, dafür erscheint Ihre Anzeige unverändert bis Ihr Fahrzeug verkauft ist. Wenn wir nach 4 Erscheinungen nichts von Ihnen hören, gehen wir davon aus, dass Ihr Fahrzeug verkauft wurde und nehmen die Anzeige raus.



STADTRADELN

Jetzt App laden
und Radverkehr
verbessern!



Die Universitätsstadt Marburg ist dabei!

05.06. – 25.06.2023

stadtradeln.de/marburg



MARBURG
UNIVERSITÄTSSTADT
KLIMANEUTRAL 2030

EINE KAMPAGNE DES

